

# WÖRGL

37

Weihnachtsprogramm

18

Fachkräftemesse

06

E5-Gala

INHALT



ÖSTERR.POST AG  
RM 23A043951 K  
6300 WÖRGL

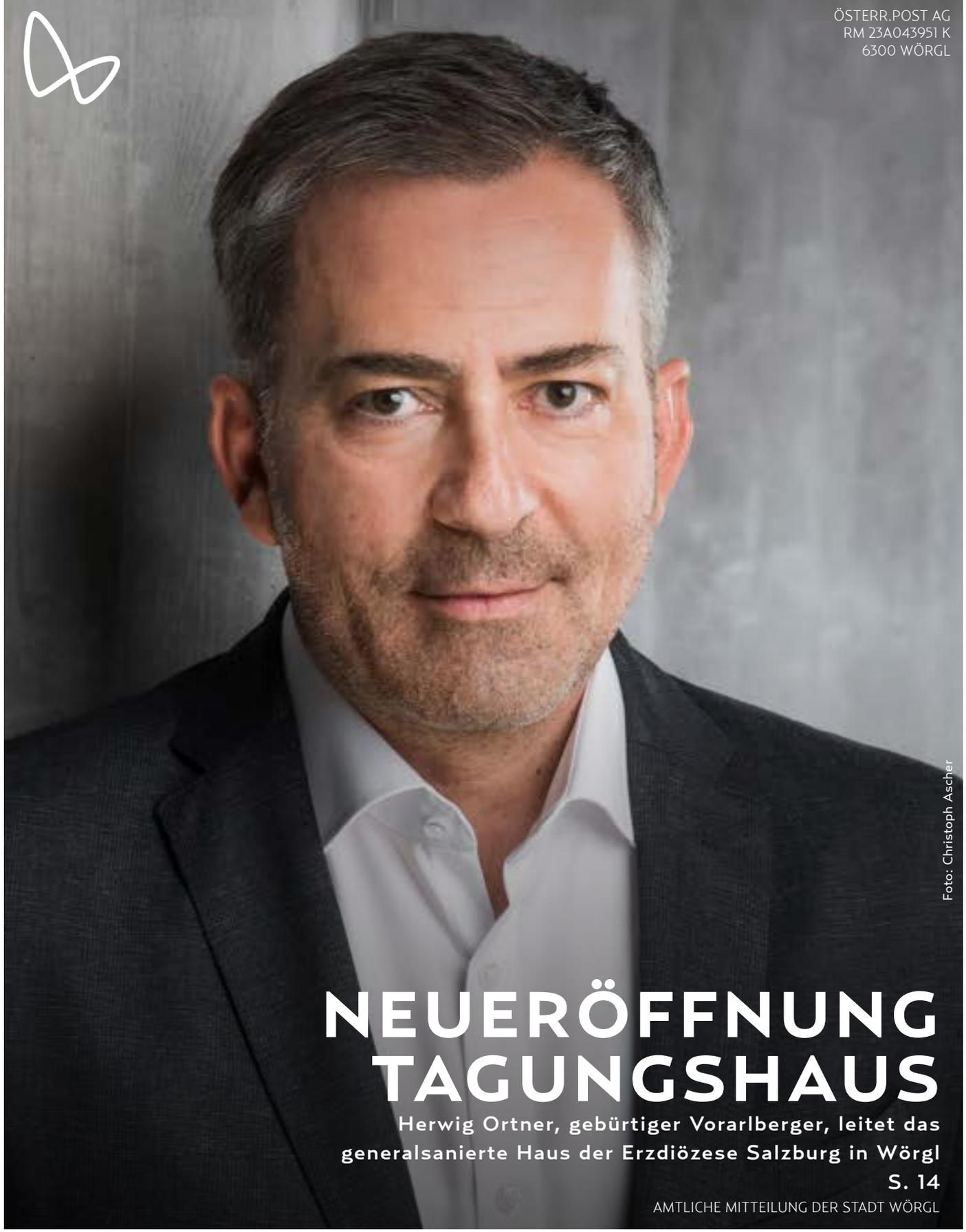


Foto: Christoph Ascher

## NEUERÖFFNUNG TAGUNGSHAUS

Herwig Ortner, gebürtiger Vorarlberger, leitet das generalsanierte Haus der Erzdiözese Salzburg in Wörgl

S. 14

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL

# Christkindlpost

**Möchten Sie Familien in der Region unterstützen?**

Die Wunschzettel **ab 29. November bis 17. Dezember** vom Weihnachtsbaum im **Sparkassen Kundenzentrum** Oberer Stadtplatz oder der **Filiale Wörgl**, Josef-Speckbacher-Straße, nehmen, Wunsch erfüllen und damit Familien in Not helfen.

Eine Initiative der Mitarbeiter:innen der Sparkasse Kufstein in Zusammenarbeit mit karitativen und sozialen Einrichtungen.

Vielen Dank für Ihr Engagement!

Nähere Infos erfahren Sie in Ihrer Sparkasse Kufstein und unter



# POST VOM BÜRGERMEISTER

Liebe Leserinnen und Leser!

Die Vorweihnachtszeit hat begonnen und schmückt unsere Stadt wieder mit schönen Dekorationen und Lichterglanz. Der Wörgler Adventmarkt findet heuer im Herzen der Stadt, in der neuen Begegnungszone statt und bietet an den vier Adventwochenenden neben Glühwein und Punsch alles, was das weihnachtliche Herz begehrt. Auch die Geschäfte unserer Stadt haben ihre Schaufenster liebevoll dekoriert und freuen sich auf Ihren Besuch. Denken Sie bei Ihren diesjährigen Weihnachtseinkäufen daran: Jeder Euro, der im Ort ausgegeben wird, stärkt unsere Region, sichert Arbeitsplätze und fördert die heimische Wirtschaft.

Ein wichtiges Projekt für Wörgl ist die Schaffung eines neuen, einladenden Stadtzentrums. Das Zentrumsprojekt: „Wörgl Mitte“, das über einen Zeitraum von neun Jahren geplant wurde, verspricht eine moderne und nachhaltige Entwicklung des Stadtbildes. Nachdem die bau-

rechtlichen Rahmenbedingungen wie Flächenwidmung und Bebauungsplan geschaffen wurden, steht nun der Ankauf eines Teilgrundstückes für eine öffentliche Nutzung bevor. Die Stadt Wörgl hat die einmalige Chance, diese zentrale Liegenschaft im Herzen von Wörgl, inklusive der

Stellplätze in der gemeinsamen Tiefgarage, um rund vier Millionen Euro zu erwerben. Sollte der Grundstückskauf vom Gemeinderat nicht mehrheitlich beschlossen werden, könnte das gesamte Zentrumsprojekt auf der Kippe stehen und die geplante Innenstadtentwicklung gefährdet sein. Der wirtschaftliche Schaden nach neun Jahren Entwicklung und Planung wäre enorm – das sollte jedem Gemeinderat bewusst sein.

Ein weiteres wichtiges Projekt für Wörgl steht in den Startlöchern: ein Waldkindergarten entlang der Rupert-Hagleitner-Straße. Die Fertigstellung ist für Herbst 2025 geplant. Damit entsteht ein besonderer Ort, der Kindern Raum zur Entfaltung und Kontakt mit Wald und Natur bietet. Als Bürgermeister freue ich mich schon jetzt auf die strahlenden Kinderaugen und die vielen schönen Momente, die dieser neue

Platz mit sich bringen wird. Wer denkt nicht gerne an seine eigene Kindergartenzeit zurück?

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Sie sehen, es bewegt sich etwas in unserer Stadt – Schritt für Schritt wird gemeinsam an einem lebenswerten Wörgl für uns alle gearbeitet und das wollen wir auch in den nächsten Jahren fortsetzen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Lieben und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Euer Bürgermeister



Michael Riedhart  
Bürgermeister von Wörgl



# SPRECH- TAGE



## BÜRGERMEISTER MICHAEL RIEDHART

Mi 04.12. | 15:00 Uhr

Voranmeldung unter 050 6300 1111  
oder [m.hauser@stadt.woergl.at](mailto:m.hauser@stadt.woergl.at)



## STADTRÄTIN ELISABETH WERLBERGER

REFERENTIN FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT, BILDUNG,  
WOHNEN UND SENIOREN

### Sprechstunden Wohnen:

Di 03.12. | 8:00 bis 12:00

### Sprechstunden Soziales:

Mi 11.12. | 16:30 bis 17:30

Voranmeldung unter 050 6300 1502 - 1505

oder [soziales@stadt.woergl.at](mailto:soziales@stadt.woergl.at)

## ALPENLÄNDISCHE HEIMSTÄTTE

Di 03.12. | 15:00 - 16:00 Uhr  
im Stadtamt | Abt. Bürgerbüro

stadtgemeinde  
**WÖRGL**



DIE STADT WÖRGL WÜNSCHT  
FROHE WEIHNACHTEN

LICHT FÜR  
**WÖRGL**

# SPENDEN

## Licht für Wörgl

Spendenkonto Licht für Wörgl

Konto: AT57 2050 6077 0112 6117

BIC: SPKUAT22XXX

Mit Ihrer Unterstützung können wir  
gemeinsam den Menschen in Wörgl  
in schwierigen Situationen helfen!

POLITIK

# NEUER KASSENARZT



# 10

WIRTSCHAFT

# FACHKRÄFTE- MESSE



# 18

EVENTS

# WEIHNACHTS- PROGRAMM



# 37

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER UND FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:

Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Michael Riedhart. Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Die Redaktionssitzung, Tel. 050/63002010, redaktion@stadt.woergl.at. Medieninhaber: Stadtmarketing Wörgl. Druck: Athesia-Tyrolia Druck GmbH. Bildquelle falls nicht angegeben: Stadtmarketing Wörgl. Auflage: 20.000 Stk. Erscheint 12x jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Rattenberg, Breitenbach, Radfeld. Nächste Ausgabe: KW52, Redaktionsschluss: 04.12.2024, Anzeigenschluss: 19.12.2024  
 Beiträge an: redaktion@stadt.woergl.at  
 Inseratenverkauf: Stadtmarketing Wörgl, info@stadtmarketing.woergl.at



Stadtgemeinde Stadt Wörgl  
 Bahnhofstraße 15 | A-6300 Wörgl  
 T +43(0)50 6300 1000  
 stadtamtsdirektion@stadt.woergl.at  
 www.woergl.at



# E5-GALA

## WÖRGL IST SPITZENREITER

Wörgl ist national und international prämierter Energiepionier und setzt neue Maßstäbe in der nachhaltigen Stadtentwicklung.

**W**örgl hat seine Spitzenreiterposition im Bereich der Energieeffizienz in diesem Jahr erneut behauptet und wurde am 05.11.2024 im Zuge der e5-Gala mit fünf e's von der Energie Agentur Tirol (national) ausgezeichnet. Die Stadtgemeinde wurde damit bereits zum sechsten Mal auditiert und zum dritten Mal mit der höchsten Stufe gewürdigt.

International wurde die Stadtgemeinde Wörgl mit dem „Energy Award in Gold“ ausgezeichnet – eine prestigeträchtige Anerkennung für die konsequente Umsetzung nachhaltiger Energieprojekte, die Wörgls Vorreiterrolle im Bereich Klimaschutz und Innovation bekräftigt.

Bei der Preisverleihung bedankte sich Bürgermeister Michael Riedhart bei den Mitarbeiter:innen, die wesentlich zur Auditierung beigetragen haben, dem städtischen

Bauamt mit seiner Leiterin sowie der Energiebeauftragten Ing. Melanie Partoll und den Stadtwerken Wörgl mit Geschäftsführer Dr. Klaus Kandler. Während des Audits wurden das hohe Tempo, der neu entfachte Teamgeist und der große Wille von Energieberater Rainer Krismer und Herrn Gerald Flöck (Energieagentur Tirol) lobend hervorgehoben.

Neben dem innovativen Wärmeversorgungsprojekt „wörglWÄRME“, welches das Stadtgebiet mit erneuerbarer Energie versorgt, steht Wörgl insbesondere für ein zukunftsweisendes Mobilitätskonzept, das eine umweltfreundliche und flexible Verkehrslösung bietet.

In den letzten Jahren wurde ein ganzheitliches Verkehrskonzept für eine moderne und nachhaltige Mobilitätsstruktur entwickelt.



Video E5-Audit

Die Verkehrsberuhigung im Schulzentrum sichert zum einen die Wege unserer Schüler:innen und stärkt den öffentlichen Nahverkehr, wirkt aber mit seiner großflächigen Entsiegelung des Parkplatzes (über 1000m<sup>2</sup>) neue grüne Freiräume für unsere Jugendlichen und Kinder.

Diese Maßnahmen fördert weiters eine umweltfreundliche Gestaltung der Stadt mit den neuen Baumpflanzungen, Radabstellanlagen und einer innovativen Oberflächenentwässerung.

Ein weiterer zentraler Baustein dieses Konzepts ist „fLOMOBIL“ der Stadtwerke Wörgl, das mit seinem flexiblen Angebot zur Entlastung des Verkehrs und zur Senkung der CO<sup>2</sup>-Emissionen beiträgt. Zudem wurde das Citybus-Netz optimiert, welches ein verbessertes Fahrgast-Leitsystem und neue Infoscreens beinhaltet.

Auch der Ausbau der Radwege, die Erarbeitung eines Radkonzeptes und der Bürgerbeteiligungsprozess „Pro-Byke“ tragen zur höheren Nutzerfreundlichkeit und Mobilitätsvielfalt bei.

Die neu errichtete Begegnungszone in der unteren Bahnhofstraße unterstreicht das neue, harmonische und sichere Miteinander aller Verkehrsteilnehmer:innen mit ihren gleichberechtigten Nutzungsverhältnissen, den neuen Flächenangeboten für Handel und Gastronomie, dem stark erhöhten Sitzplatzangebot und den optimierten Fahrradabstellanlagen. Die entsiegelten Flächen dienen auch hier gleichzeitig der Entwässerung des Regenwassers und liefern den Bäumen eine gleichmäßige Bewässerung.

Die Erarbeitung und der Beschluss eines umfassenden Leitbilds für Energie und Nachhaltigkeit durch den Ausschuss für Innovation und Nachhaltigkeit unterstreicht das Engagement und die ambitionierten Pläne der Stadt für eine klimafreundliche und lebenswerte Zukunft.

Foto: Energieagentur Tirol / Blitzkneisser



Foto: Stadtwerke Wörgl



Foto: Energieagentur Tirol / Blitzkneisser



Foto: Energieagentur Tirol / Blitzkneisser



Bgm. Michael Riedhart nimmt die E5-Auszeichnung von LH-Stv. Geisler dankend entgegen

# KINDERGARTEN

## WÖRGLS NEUER WALD-KINDERGARTEN



**Seit mehreren Wochen wird diskutiert und gemutmaßt – wie wird der neue Kindergarten aussehen, wie viel Grün muss dafür weichen und warum überhaupt dieser Standort?**

**A**uf den folgenden zwei Seiten möchten wir diese Fragen beantworten und alle Wörgler:innen auf den laufenden Stand bringen.

Bereits seit mehreren Jahren wird intensiv an der Schaffung neuer Kinderbetreuungsplätze gearbeitet, zuletzt wurde die „Kinderkrippe am Wörgler Bach“ für die Betreuung von Kindern im Alter von 18 Monaten bis 3 Jahren eröffnet, nun sollen weitere Plätze für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren geschaffen werden. Erwartet wurde die Notwendigkeit dieser Ausbaumaßnahme erst für das Jahr 2026, durch Zuzug und diverse Arbeiter:innen-Anwerb-Aktionen wurde der Bedarf aber überraschenderweise bereits in diesem Jahr ausgelöst.

Seit Juli dieses Jahres arbeitet die Stadtgemeinde Wörgl

mit Hochdruck an einer langfristigen und nachhaltigen Lösung, denn nur durch den Neubau können die derzeitigen Überschreitungen der Kinderzahlen in einzelnen Gruppen entschärft und die Gruppengrößen wieder von 24 auf eine Normalgröße von rund 20 Kindern reduziert werden.

### **Warum am Standort Rupert Hagleitner Straße?**

Wie bereits bekannt wurde, waren mehrere Optionen im Gespräch. Das Grundstück in der Südtirolersiedlung wurde aufgrund der zu gering bemessenen Grundstücksgröße für einen 4 gruppigen Kindergarten (Mindestgrundfläche Gebäude zuzüglich Mindestfläche für den Garten) verworfen. Die Option „Hundewiese“ (ebenso Rupert Hagleitner Straße) bleibt vorerst optional bestehen, könnte allerdings nur in Kombination mit dem gegenüberliegenden Spielplatz verwendet werden.

Die Variante des „Waldgrundstücks“ an der Rupert Hagleitner Straße erschien aufgrund seiner Lage und Atmosphäre als die attraktivste und am schnellsten umsetzbare Option.

**Welche Vorgaben gibt es für die Grundstücksnutzung und an den Baukörper selbst?**

Sofort stand fest, dass man so viele Bäume wie möglich erhalten möchte, denn genau diese machen die Atmosphäre des Grundstücks aus. Weiters sind folgende Maßnahmen geplant:

- Das Flachdach soll intensiv begrünt werden
- Zufahrten werden nicht asphaltiert, sondern als Schotterrasen ausgeführt
- Pflanzung weiterer Bäume und Sträucher

Inmitten des alten und neuen Baumbestandes sollen die Kinder auf Entdeckungsreise gehen und Insekten, Bäume und Pflanzen genauer erforschen können.

Der Baukörper soll nicht nur optisch ökologisch, energieeffizient und klimaschonend erscheinen, sondern wurde auch im Detail entsprechend geplant. Die Wärme kommt beispielsweise von der nahe gelegenen Tirol Milch (Abwärmeprojekt der Stadtwerke Wörgl) und der Baustoff „Holz“ reicht von der Außenwand bis hin zum kleinen Kindersessel. Der nachwachsende Baustoff hinterlässt einen geringen ökologischen Fußabdruck, bindet zudem CO<sup>2</sup> und sorgt für ein angenehmes Raumklima.

Auch bei den fossilen Dämmstoffen gibt es keine Kompromisse, die Fassade (lasierte Fichte und Holzfenster) hat eine Mineralwolldämmung mit Hinterlüftungsebene. Der schlichte Längsbau mit Flachdach kann aufgrund seiner kompakten Form, der einfachen Statik und des hohen Vorfertigungsgrades in rund acht Monaten realisiert werden. Die beiden neuen Gruppenräume und der Bewegungsraum orientieren sich zur überdachten, mit Lärchenholz belegten Terrasse.

Foto: Bernhard Scharf



Symbolbild

Foto: Juri Troy / Juri Troy Architects



Symbolbild



# NEUER KASSENARZT

## FAMILIENPRAXIS FÜR WÖRGL



v.l.: Stadträtin Elisabeth Werlberger, Dr. Marco Schönberger und Bgm. Michael Riedhart

**Ab Sommer 2025 bekommt Wörgl mit Dr. Marco Schönberger einen neuen Kassenarzt, der seine Familienpraxis in der Bahnhofstraße 54 eröffnen wird.**

**D**amit ist die medizinische Grundversorgung der Stadt nach der Pensionierung von Dr. Müller im Jänner 2024 wieder vollständig abgedeckt.

Die Stadt Wörgl hat in letzter Zeit intensiv an der Sicherstellung der ärztlichen Versorgung gearbeitet. Neben Informationsabenden mit der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) und der Ärztekammer wurden Fördermaßnahmen beschlossen und zahlreiche Inserate geschaltet. „Wir sind von Anfang an am Thema drangeblieben. Wir sind sehr froh, dass wir jetzt jemanden gefunden haben“, freut sich die Stadträtin Elisabeth Werlberger gemeinsam mit Bürgermeister Michael Riedhart über den Erfolg.

Dr. Schönberger bietet in seiner Praxis ein umfassendes medizinisches Angebot für alle Altersgruppen – von Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen über Hautkrebsvorsorge bis hin zu kleinen chirurgischen Eingriffen. Er bringt Er-

fahrung in der Allgemeinmedizin und in der Praxisführung mit, die er unter anderem in Kitzbühel und Kirchberg gesammelt hat. „Es ist mir ein Anliegen, Menschen in allen Lebensphasen medizinisch zu begleiten“, so Schönberger. Der Arzt stammt ursprünglich aus dem Bayerischen Wald und hat sich 2023 mit seiner Frau in Wörgl niedergelassen. „Im nächsten Jahr könnte auch ein Sprengelarzt seine Arbeit aufnehmen – die Gespräche dazu sind weit fortgeschritten“, so der Bürgermeister. Auch der Bedarf an einem Schul- und Seniorenarzt wird aktiv angegangen. Hier ist man bereits mit einer Person in Kontakt, die bereit wäre, diese Aufgaben zu übernehmen, ergänzt Stadträtin Werlberger. Parallel dazu arbeitet die Stadt an langfristigen Lösungen, wie der Einrichtung eines Primärversorgungszentrums, um für zukünftige Herausforderungen, wie weitere Pensionierungen, gerüstet zu sein.

„Die Versorgungssicherheit ist wiederhergestellt, aber das Thema Ärzte wird uns weiter begleiten. Hier werden wir als Stadtgemeinde auch in Zukunft unseren Beitrag leisten“, so Riedhart abschließend.

# TIROL RADELT

## WÖRGL GING ALS SIEGER HERVOR



Von Anfang März bis Ende September 2024 fand wieder die beliebte Initiative „Tirol radelt“ statt.

**A**lle Radfahrer:innen aus Wörgl, egal ob Privatpersonen, Vereine, Bildungseinrichtungen oder Unternehmen, konnten auch dieses Jahr wieder ihre gefahrenen Kilometer auf [www.tirol.radelt.at](http://www.tirol.radelt.at) eintragen und an der Verlosung toller Preise des Landes Tirol und der Stadtgemeinde Wörgl teilnehmen.

Bei „Tirol radelt“ stehen weder Geschwindigkeit noch Bestleistungen im Vordergrund. Ziel der Aktion ist es, auf spielerische Weise alle zum Radfahren zu motivieren. Die Teilnahmehürde war niedrig, so war man bereits ab 100 eingetragenen Kilometern Teilnehmer:in an den Verlosungen. In der Kategorie „Gemeinde bis 15.000 Einwohner“ ging Wörgl als Sieger hervor. Insgesamt nahmen 156 Personen teil und legten beeindruckende 101.020 Kilometer zurück. Neben den Preisen des Landes Tirol vergab die Stadtgemeinde Wörgl verschiedene Preise, beispielsweise erhielten fünf Gewinner:innen Wörgl-Gutscheine im Wert von jeweils 300 Euro.



# ERWEITERUNGSBAU IN BRUCKHÄUSL



Am 25. Oktober 2024 wurde der Erweiterungsbau der Volksschule und des Kindergartens in Bruckhäusl feierlich eröffnet.

Die Gemeinden Kirchbichl und Wörgl investierten gemeinsam rund 6,8 Millionen Euro in das Projekt. Der Festakt begann mit musikalischen Klängen der BMK Bruckhäusl. Bürgermeister Michael Riedhart (Wörgl) und Herbert Rieder (Kirchbichl) begrüßten zahlreiche Ehrengäste, darunter ehem. LH-Stv. Georg Dornauer, bevor Pfarrer Christian Hauser die neuen Räumlichkeiten segnete.

Auch die Schützengilde und Freiwillige Feuerwehr Bruckhäusl sorgten für feierliche Präsenz, während der Modelleisenbahnclub und die Bäuerinnen mit Unterstützung vieler Eltern sich für die gute Verpflegung kümmerten.

Bürgermeister Michael Riedhart betonte die erfolgreiche Zusammenarbeit beider Gemeinden und lobte das moderne, kindgerechte Umfeld.

Die Erweiterung umfasst zwei neue Gruppenräume für den Kindergarten, zwei zusätzliche Klassenräume für die Volksschule, eine Zentralgarderobe, sowie eine multifunktionale Küche mit Kantinenbereich. Neu gestaltet wurde auch ein Raum mit Dachterrasse für die Nachmittagsbetreuung, eine großzügige Schulbibliothek, ein Werkraum und ein Lehrerarbeitsraum. Der barrierefreie Ausbau durch einen Lift sowie ein hochwertiger Spielplatz ergänzen die Baumaßnahmen. Die Kinder präsentierten bei der Feier Lieder und Aufführungen, die die Gäste begeisterten. Anschließend konnten alle Besucherinnen und Besucher die neuen Räumlichkeiten besichtigen und den Tag ausklingen lassen.



Foto: Ringler



**THOMAS  
EMBACHER**  
Wörgl Bewegen

### Der Name ist Programm bei Wörgl Bewegen.

Nach der Wahl 2022 wurde schnell klar: Wörgl braucht Investitionen. Investitionen, die von der vorherigen Stadtregierung lange vernachlässigt wurden. Das sprichwörtliche Tafelsilber war bereits veräußert, und die Menschen in Wörgl spürten den Stillstand. Eines unserer ersten Projekte war daher die Schaffung und Renovierung von Spielplätzen. Der Bewegungspark wurde endlich realisiert, und vor allem konnten wir die Begegnungszone verwirklichen.

Wörgl wächst – und das ist auch gut so. Aufgrund der steigenden Geburtenzahlen benötigen wir dringend einen zusätzlichen Kindergarten. Im Gemeinderat haben wir ein durchdachtes und ansprechendes Projekt beschlossen: den Neubau eines zweigruppigen Kindergartens. Die Kosten bleiben im Rahmen – im Gegensatz zu den kostspieligen Planungen der vorherigen Stadtregierung – und mit der modernen Holzbauweise wird besonderer Wert auf Nachhaltigkeit und Umweltschutz gelegt.

Ein weiteres großes Vorhaben ist die Schaffung eines Regionalbades. Nachdem die vorherige Stadtregierung das Wave geschlossen und das gesamte Inventar zu Schleuderpreisen versteigert hatte, entstand eine große Lücke. Wir setzen uns für ein neues Regionalbad ein – für euch, für unsere Kinder, für unsere Senioren und für unsere Sportlerinnen und Sportler.

Foto: Halbwirth



**CHRISTIAN  
KOVACEVIC**  
Liste Hedi Wechner

### Investitionen in die Zukunft

In der Gemeinderatssitzung vom Oktober 2024 wurde der Neubau eines zweigruppigen Kindergartens beschlossen. Das ist dringend nötig und wurde daher auch von unserer Fraktion unterstützt.

Zu hinterfragen ist allerdings die Begründung für die plötzliche Eile: Die gestiegenen Geburtenzahlen und der Zuzug dürften wohl keine Überraschung sein. Bereits im Jahr 2021 hatte die Wörgler Stadtführung unter der damaligen Bürgermeisterin ein fix fertiges Projekt für einen großzügigen Kindergarten und eine Kinderkrippe – insgesamt 6 Gruppen für mehr als 100 Kinder – im Bereich der Südtiroler Siedlung finalisiert. Bei zügiger Umsetzung hätte diese Bildungseinrichtung mittlerweile bereits ihre Pforten für unsere Kinder geöffnet. Leider war der politische Wille nach den Neuwahlen nicht mehr gegeben. Dafür eilt es jetzt offenbar besonders und müssen wir wieder ein Gebäude auf die grüne Wiese stellen. Schade, denn die Entwicklung ist keineswegs neu und der Bedarf war natürlich schon vorhersehbar. Dass in weiterer Folge auch das Pflichtschulzentrum, das aus allen Nähten platzt, als nächstes großes Bauvorhaben angegangen werden muss, liegt auf der Hand. Unser Antrag dazu vom Mai 2023 (!) wurde bis heute leider noch nicht im Gemeinderat behandelt. Es bleibt zu hoffen, dass unsere Schulen in den Diskussionen um ein Schwimmbad oder ein neues, luxuriöses Stadtamt nicht untergehen, denn auch hier drängt die Zeit bereits massiv.

Foto: Privat



**MATTHIAS  
KIRCHNER**  
FWL

### Zukunft für Wörgl: FWL setzt klare Prioritäten

Die FWL konzentriert sich auf die Zukunft von Wörgl und hat klare Prioritäten: Hochwasserschutz, Schwimmbad, Schulen und Kindergärten. Der Hochwasserschutz ist von größter Bedeutung, um die Gemeinde und ihre Bewohner vor den Gefahren von Naturkatastrophen zu schützen. Darüber hinaus sollen Schulen und Kindergärten modernisiert und bestens ausgestattet werden, um den Kindern eine hochwertige Bildung zu ermöglichen. Auch der Bau eines neuen Schwimmbads steht im Fokus, da es einen wichtigen Beitrag zur sportlichen Entwicklung der Kinder und zur Freizeitgestaltung leistet.

Insgesamt sind 100 bis 120 Millionen Euro für diese wichtigen Projekte vorgesehen. Allein das Schwimmbad ist mit 40 Millionen Euro veranschlagt. Die FWL setzt sich dafür ein, dass diese Mittel klug und zielgerichtet verwendet werden. Ein Bürgerhaus für 25 Millionen Euro wird hingegen als unnötig angesehen. Statt Prestigeprojekten soll das Geld sinnvoll in die Sicherheit und das Wohl der Bürger investiert werden. Die FWL möchte die Lebensqualität in Wörgl verbessern und die Gemeinde zukunftssicher machen.

# HERWIG ORTNER

## NEUERÖFFNUNG TAGUNGSHAUS

Im Interview mit Herrn Herwig Ortner, dem Leiter des Tagungshauses in Wörgl, erhalten wir spannende Einblicke in den neu eröffneten Ort der Begegnung und erfahren mehr über seine Person.

**E**rzählen Sie uns etwas über sich und Ihren bisherigen Werdegang.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Vorarlberg. Mein Theologie-Studium hat mich nach Innsbruck geführt und seit ich dort meine Frau, eine Kufsteinerin, kennen gelernt habe, ist mein Lebensmittelpunkt in Tirol. Seit 2002 leben wir in Kufstein, unsere drei Söhne sind dabei, ihre eigenen Wege zu gehen. Obwohl ich schon seit 36 Jahren hier lebe, wird man meinen Vorarlberger Akzent immer hören ...

Nach meinem Studium und dem Präsenzdienst habe ich zuerst als Journalist gearbeitet, dann in der Öffentlichkeitsarbeit. Nach 3 Jahren als Pressesprecher von Landeshauptmann Wendelin Weingartner war ich als Strategie- und Politikberater selbständig. Mit 50 wollte ich unbedingt noch einmal etwas Neues in Angriff nehmen und habe mich auf die Stelle in der Erzdiözese beworben. Als Theologe auch einmal in kirchlichen Diensten zu arbeiten, hat mich schon sehr gereizt. Die Leitung des Tagungshauses und die Aufgabe als Referent für den Tiroler Teil der Erzdiözese ergänzen sich wunderbar und machen jeden Arbeitstag spannend.

**Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit, um den Kopf frei zu bekommen?**

Ich bin ein begeisterter Ausdauersportler, aber natürlich nur auf Hobby-Niveau. Nach vielen Jahren als Triathlet und Langstreckenläufer bin ich heute ein reiner Radler. Das Feine daran: Das kann man sein Leben lang in unterschiedlicher Form betreiben. Ich fahre gerne mit Freunden, genieße aber auch viele Ausfahrten allein. Beim Radfahren kann ich scharf über ein Problem nachdenken oder einfach gar nichts



denken und nur den Raum zwischen den Ohren durchlüften. Mit meiner Frau besuche ich darüber hinaus gerne kulturelle Veranstaltungen, auch das eine schöne Ergänzung zum Arbeitsleben.



v.l.: Bgm. Michael Riedhart, Erzbischof Franz Lackner, Tagungshausdirektor Herwig Ortner und LH. Anton Mattle

### Welche Rolle spielt das Tagungshaus in der Stadtgemeinde Wörgl und für die Region insgesamt?

Ich glaube, das Tagungshaus hat seit seiner Gründung einen festen Platz im Bildungsgeschehen der Stadt und ist auch ein beliebter Veranstaltungsraum und Treffpunkt. Meine beiden Vorgänger Gustl Schwarzmann, übrigens auch er ein zuagroaster Vorarlberger, und Edith Bertel haben immer auch die Stadt und die Region in den Blick genommen, nicht nur die Kirche. Vor allem ist das Tagungshaus aber auch ein Bekenntnis der Erzdiözese, ihrem Tiroler Teil besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Es ist ein kleines Diözesanhaus, in dem viele kirchliche Einrichtungen, nicht nur die Erwachsenenbildung, Raum finden. Hier werden die Haupt- und Ehrenamtlichen betreut und serviert.

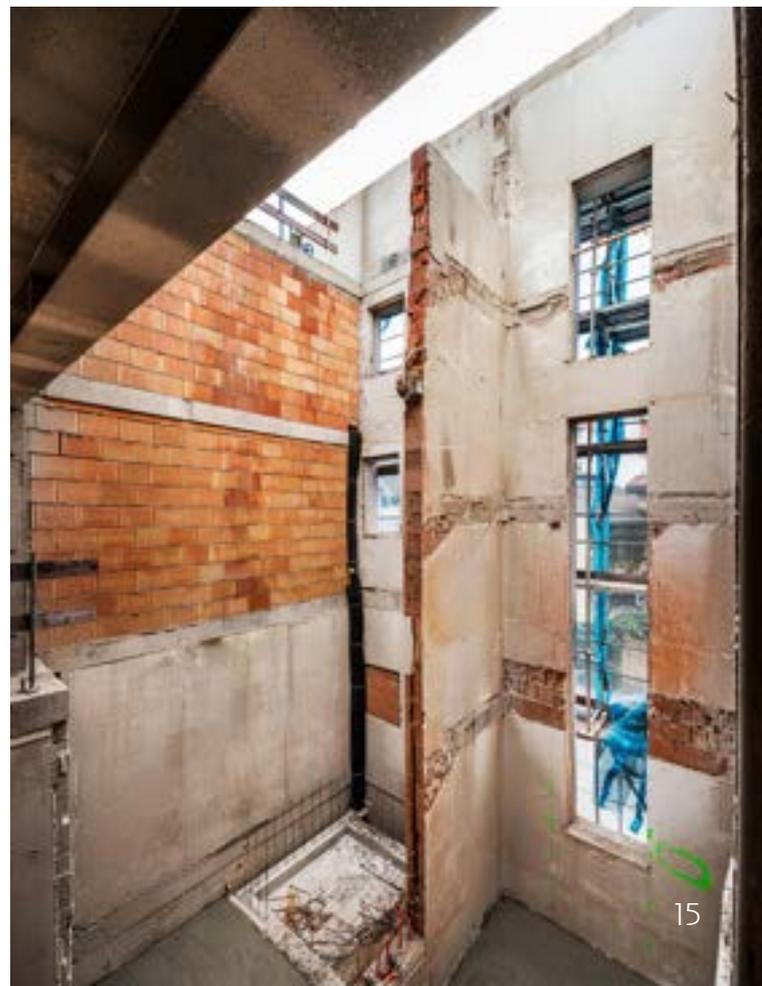
### Was waren die Hauptgründe für den Umbau des Tagungshauses? Welche Herausforderungen gab es während der Umbauphase?

Mich hat seit meinem ersten Arbeitstag hier gestört, dass das Haus nicht barrierefrei ist. Nur durch den Hintereingang ist man bspw. mit einem Rollstuhl ins Haus gekommen. Und dann blieb man aufs Erdgeschoß beschränkt ... Das wollte ich unbedingt ändern, denn zur Gastfreundschaft kirchlicher Einrichtungen gehört einfach Barrierefreiheit. Darüber hinaus war vieles in die Jahre gekommen: undichtes Dach und Fenster, schlechte Energieeffizienz, zu wenig strukturierte Nutzungen ...

Erfreulicherweise hat die Erzdiözese ein Budget zur Verfügung gestellt, mit dem eine große Generalsanierung in

Angriff genommen werden konnte, die Zeit des Bastelns und Reparierens sollte abgeschlossen und das Haus für die nächsten Jahrzehnte fit gemacht werden. Wie bei Umbauten üblich, gab es dann aber die eine oder andere Überraschung und es waren zahlreiche Herausforderungen zu meistern. Letztlich – so bin ich überzeugt – haben wir aber ein gutes Ergebnis erzielt.

Foto: Christoph Ascher



### Was hat sich durch den Umbau verändert? Welche Einrichtungen oder Räumlichkeiten gibt es jetzt im Tagungshaus?

Es gibt künftig keine Wohnungen mehr im Haus. Meine beiden VorgängerInnen haben beide mit ihren Familien hier gewohnt, dazu gab es noch weitere Wohnungen. Wohnen, Büros und Veranstaltungsräume, teilweise auf derselben Ebene, vertragen sich aber nicht gut. Außerdem wollten wir alle dezentralen Einrichtungen der Erzdiözese im Tiroler Teil hier zusammenführen, damit wir besser zusammenarbeiten und uns gegenseitig unterstützen können. So ist künftig auch die Katholische Jugend mit ihrem Büro bei uns im Haus, die Kufsteiner Kirchenbeitragsstelle wurde integriert und die Caritas bereichert mit mehreren Beratungseinrichtungen unser Angebot. Das Programm entwickelt sich natürlich immer weiter, versucht, neue Antworten auf Fragen der Zeit zu finden. Einen besonderen Schwerpunkt wollen wir in Zukunft auf die Ehrenamtlichen legen, das Service und die Unterstützung für sie weiter verbessern.

### Hat sich das Angebot durch die Neueröffnung verändert oder erweitert?

Bei der Angebotsplanung geht es immer um eine gute Mischung aus Bewährtem und Neuem. Natürlich führen wir jene Angebote fort, für die schon lang eine große Nachfrage besteht, aber wir versuchen auch, immer wieder Neues anzubieten. Vor allem in der Zusammenarbeit mit den kirchlichen Einrichtungen im Haus entwickeln wir neue Formate, die sich beispielsweise an jüngere Menschen wenden oder an kirchenmusikalisch Interessierte. Wir versuchen auch, Programme für Ehrenamtliche, die über Jahrzehnte nur in Salzburg stattgefunden haben, hier anzubieten.

Einen besonderen Schwerpunkt legen wir auf das Thema Trauer und Sterben, weil wir glauben, dass hier ein besonderer Bedarf nach Information und Austausch besteht, zu dem auch ein kirchliches Haus wichtige Impulse geben kann.

### Wie sehen Sie die Zukunft des Tagungshauses?

Ich hoffe, dass es uns gelingt, in Bewegung zu bleiben, immer bereit zu sein, Neues in den Blick zu nehmen und qualitätvolle Angebote zu entwickeln. Es soll auch ein Haus bleiben, in dem man einen guten Rahmen findet, um zu diskutieren. Nicht mit dem Ziel, recht zu haben, sondern mit der Bereitschaft, seinen eigenen Horizont zu erweitern.

### Das Tagungshaus

Das Tagungshaus der Erzdiözese hat eine gut 50-jährige Geschichte. Gegründet im Jahr 1972 auf Initiative des ehemaligen Stadtpfarrers und späteren Weihbischofs Jakob Mayr. Das Gebäude ist im Besitz der Pfarre Wörgl, die Erzdiözese ist Mieterin, „bis zum Jüngsten Gericht“ wie Herwig Ortner augenzwinkernd meint. Im generalsanierten Gebäude sind neben der Erwachsenenbildung auch die Kirchenbeitragsstelle, die Katholische Jugend, die Frauenbewegung, der Regionalkantor, die Außenstelle der Katholisch-Pädagogischen Hochschule Edith Stein sowie die Caritas mit mehreren Beratungseinrichtungen untergebracht. Ebenfalls im Haus: Die Pfarr-Bücherei, die von der Stadtgemeinde gefördert wird.

Rund ein Drittel der Erzdiözese Salzburg befindet sich in Tirol. Der gesamte Bezirk Kitzbühel, der Großteil des Bezirks Kufstein und jener Teil des Bezirks Schwaz, der östlich des Zillers liegt, gehören zu Salzburg, einer der ältesten europäischen Diözesen. Die Diözese Innsbruck wurde dagegen erst 1964 errichtet.

Foto: Christoph Ascher





Foto: Christoph Ascher

//

Ich hoffe, dass es uns gelingt, in Bewegung zu bleiben, immer bereit zu sein, Neues in den Blick zu nehmen und qualitätvolle Angebote zu entwickeln.

//

Tagungshausdirektor  
Herwig Ortner



Hier scannen,  
um zum Podcast  
zu gelangen

# FACHKRÄFTEMESSE

## IM CITYCENTER



Am 14. November 2024 fand die vierte Wörgler Lehrlings- und Fachkräftemesse im CityCenter statt und war wieder ein voller Erfolg.

Über 25 Unternehmen aus verschiedenen Branchen, vorwiegend aus der Region, präsentierten sich an den Infoständen und boten den Besucherinnen und Besuchern spannende Einblicke in die Berufswelt.

Zahlreiche Schülerinnen und Schüler und Interessenten nutzten an diesem Tag die Gelegenheit, sich über Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten zu informieren. Wirtschaftsreferent Andreas Deutsch hob die Bedeutung der Messe hervor: „Diese Veranstaltung ist eine wertvolle Plattform für den Austausch zwischen Unternehmen und potenziellen Fachkräften. Vom Einzelhandel über das Bankwesen bis hin zu Pflege- und Gesundheitsberufen war ein breites Spektrum vertreten.“

Besonders wertvoll waren die persönlichen Gespräche zwischen Arbeitssuchenden und Unternehmen. Diese ermöglichten neben dem direkten Einblick in die Berufsfelder auch praktische Tipps zur Bewerbung und zu den Anforderungen der einzelnen Berufe.

Die Stadt Wörgl plant bereits die Fortsetzung dieser erfolgreichen Veranstaltung im nächsten Jahr. Ein herzlicher Dank gilt der Raiffeisenbezirksbank Kufstein und allen weiteren Sponsoren!



# HUBER SHOP

## NEUERÖFFNUNG



Bgm. Michael Riedhart und Wirtschaftsreferent Andreas Deutsch gratulieren zur Eröffnung

**Seit über 130 Jahren produziert die Vorarlberger HUBER Gruppe Unterwäsche, Nachtwäsche und Loungewear.**

**D**er Sitz in Mäder ist gleichzeitig kreatives Zentrum der Designer, Produktionsstätte und Zentrale der HUBER Shop Handelskette, die in Österreich rund 60 Standorte zählt. Als größter Multibrand Wäscheanbieter Österreichs überzeugt HUBER Shop mit kompetenter, persönlicher Beratung und großer Sortimentsvielfalt – von den renommierten Hausmarken HUBER, SKINY, HANRO und HOM bis zu sorgfältig ausgesuchten internationalen Top-Brands. HUBER Shop-Geschäftsführerin Hania Bomba: „Wir lieben Wäsche, die uns ein gutes Gefühl gibt, sich angenehm anfühlt und unsere Vorzüge betont. Schöne Wohlfühlwäsche und bequeme, funktionelle Schnitte sind unsere Kernkompetenz. Comfy ist das neue sexy und das Leben mit unserem Sortiment. Zeitlos, elegant, funktionell und bequem zeichnet uns aus.“

Und nicht nur das Wohlbefinden der Kund:innen steht an oberster Stelle – auch jenes der rund 250 Mitarbeiterinnen in ganz Österreich: Bei einer Befragung von Great Place To Work® im Januar 2024 erhielt HUBER Shop auf Anhieb Bestnoten und die prestigeträchtige Zertifizierung als einer der besten Arbeitgeber in Österreich.

Foto: Huber Shop GmbH



Ende Oktober zog der HUBER Shop in Wörgl von der Bahnhofstraße 40 auf die neue Fläche in der Bahnhofstraße 35. Die große Eröffnung wurde von Bürgermeister Michael Riedhart und Wirtschaftsreferent Andreas Deutsch begleitet.

Noch nicht das richtige Wohlfühloutfit für die kommenden Wintertage zuhause? Mit den bezaubernden Wohlfühl- und Festtagsstyles von HUBER Shop finden Sie das perfekte Darunter für die glitzerndste Zeit des Jahres. Filialgeschäftsführung Susanna Egger und ihr Team freuen sich auf Sie und beraten Sie gerne!

# SEELENSONNTAG

## KRIEGERGEDENKEN



Fotos: Kameradschaftsbund



Stadtmusikkapelle Wörgl

**Der Kriegergedenksonntag am 3. November 2024 wurde in Wörgl wieder mit einer würdigen Feier begangen.**

**K**anonier Markus Schlögl sorgte im Beisein der Kameradschaft und des Veteranenvereins sowie des Pastoralassistenten Christian Ehrensberger und des TKB-Ehrenpräsidenten Hermann Hotter, Landesgeschäftsführer des Schwarzen Kreuzes Tirol, mit drei Kanonenschlägen für den Auftakt, als bei den Kriegsgräbern im Friedhof ein Kranz niedergelegt wurde. Der Einmarsch aller Traditionsvereine zur Kirche erfolgte dann vom Stadtamt aus, wobei die Stadtmusikkapelle Wörgl und die Schützenkompanie wieder einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung der Festlichkeit leisteten.

Aus dem Herzen gesprochen hat Pfarrprovisor Christian Hauser, der auf die Zerbrechlichkeit des Friedens hinwies und auf die gefährliche Mengenlage von kriegerischen Auseinandersetzungen und Krisen auf der Welt. Wörgl selbst hat 1945 großes Elend erfahren, als die Alliierten den Verkehrsknoten bombardierten, was 67 Tote zur Folge hatte und den Ort großflächig verwüstete. Beim Kriegerdenkmal im Kirchhof und beim „Rearer“ am Andreas-Hofer-Platz wurden zwei Kränze niedergelegt und der Gefallenen und Vermissten gedacht. Neun Fahnenabordnungen standen Spalier: die Sepp-Innerkofler-Standschützenkompanie Wörgl, die gleichnamige Schützenkompanie Sexten in Südtirol, die Schützenkompanie Sillian in Osttirol, die Schützenkompanie Bernau in Bayern, die Schützengilde Wörgl, die Stadtfeuerwehr Wörgl, das Rote Kreuz, die Kameradschaft Wörgl und der Veteranenverein Wörgl und Umgebung.

# GRÄBERSAMMLUNG

## SEPP INNERKOFLER STAND- SCHÜTZENKOMPANIE WÖRGL

Am 1. November 2024 fand am Wörgler Friedhof wieder die alljährliche Gräbersammlung zugunsten des Schwarzen Kreuzes statt.

Seit 1975 engagiert sich die Sepp Innerkofler Stand-  
schützenkompanie Wörgl für diese Aktion. Ein herz-  
licher Dank gebührt allen freiwilligen Sammlerinnen und  
Sammlern.

Das Österreichische Schwarze Kreuz besteht seit nahezu  
100 Jahren und hat in dieser Zeit eine herausragende Arbeit  
geleistet. Es hat wesentlich dazu beigetragen, dass für die  
Gefallenen der beiden Weltkriege würdige Grabstätten ge-  
schaffen und erhalten wurden.

Foto: SK Wörgl



# GEMEINSAM MEHR ERREICHEN.

JETZT TERMIN VEREINBAREN:  
[rbk.at/privatebanking](https://rbk.at/privatebanking)

**WIR** MACHT'S MÖGLICH.

v.li. Marina Geitz, Martin Friedel, Thomas Mairhofer MA, Andre Klingler, Manfred Gruber und Theresa Pfund (Assistenz)  
MPRESSUM: Medieninhaber: Raiffeisen Bezirksbank Kufstein eGen, Oberer Stadtplatz 1a, A-6330 Kufstein. Foto: Fotostudio Greter

# STADTWERKE ÖSTERREICH SAMMELT

Ab dem 1. Jänner 2025 werden auch in Tirol sämtliche Leicht- und Metallverpackungen gemeinsam in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack gesammelt.

**D**amit ist ganz Österreich auf eine einheitliche Sammlung umgestellt.

## Warum erfolgt die Umstellung mit Beginn 2025?

In den vergangenen Jahren wurde eine Vielzahl an Verpackungen für das Recycling optimiert und Sortiertechnologien verbessert. Moderne Sortieranlagen erkennen die unterschiedlichen Verpackungen und kombinieren technische Verfahrensschritte, um möglichst viele Verpackungen einem Recycling zuzuführen. Voraussetzung dafür ist, dass die Verpackungen getrennt gesammelt werden und nicht im Restmüll landen.

## Was gehört alles in den gelben Sack bzw. gelben Tonne?

Eine Trennanleitung findet man unter [stww.at](http://stww.at) oder im

Foto: Stadtwerke Wörgl



aktuellen Abfallentsorgungs-Kalender. Das gut funktionierende System bei der Sammlung von Altpapier sowie Weiß- und Buntglas bleibt unverändert. Gleichzeitig wird in ganz Österreich das Einwegpfand für Kunststoff-Getränkflaschen und Getränkedosen eingeführt. Informationen dazu unter [recycling-pfand.at](http://recycling-pfand.at).

Durch die gemeinsame Sammlung von Kunststoff und Leichtmetall ist die Müllsammlung für Haushalte einfacher. Das Trennen wird erleichtert. Weniger Behälter bedeuten auch weniger LKW-Fahrten. Durch die gemeinsame Sammlung werden Transportwege verringert und CO-Emissionen eingespart.

## KAMPAGNENERFOLG

**Dank der Kampagne „Brand aus für lahmes Internet!“ übergaben die Stadtwerke Wörgl insgesamt 6.000 Euro an Feuerwehren in 15 Gemeinden. Die Aktion kombinierte High-Speed-Internet mit starkem regionalem Engagement.**

**M**it der Kampagne haben die Stadtwerke Wörgl einen beeindruckenden Erfolg erzielt. Von Frühjahr bis Ende September 2024 konnten Kund:innen nicht nur von High-Speed-Internet profitieren, sondern auch einen Beitrag für die Gemeinschaft leisten. Mit jedem abgeschlossenen Glasfaservertrag flossen 25 Euro an die jeweilige Jugendfeuerwehr – insgesamt 6.000 Euro, verteilt auf 15 Gemeinden. Die Kampagne entstand aus dem tiefen Engagement der Stadtwerke Wörgl für die Region. Unter dem Namen wörglWEB treiben sie seit Jahren den Glasfaserausbau voran und bieten mehr als High-Speed-Internet: persönlicher Service und höchste Qualität zeichnen sie aus. „Die Jugendfeuerwehren leisten Großartiges, und es ist uns eine Freude, sie fördern zu können“, so Dr. Klaus Kandler. Der Geschäftsführer der Stadtwerke Wörgl verrät schon jetzt: „Unsere nächste Kampagne wird erneut die Jugend unterstützen – dieses Mal wird es sportlich!“

Foto: Stadtwerke Wörgl

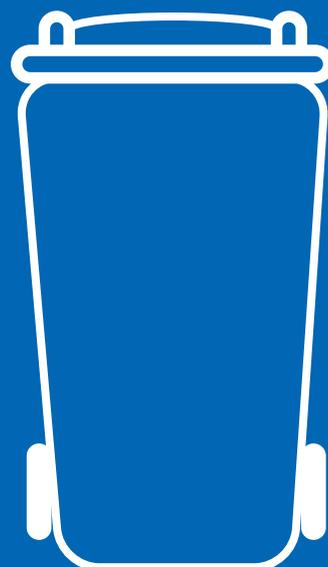




## BLAUE TONNE WEG?

Ja, richtig!

Alles, was du bisher in der Blauen Tonne gesammelt hast, sammelst du ab sofort einfach in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack.  
Also: Aluschalen, Konservendosen, Tierfutterdosen sowie Schraubverschlüsse und Kronenkorken von Glasverpackungen und -flaschen.



DENN AB SOFORT GILT

## DIE GELBE FORMEL



LEICHT-  
VERPACKUNGEN

+



METALL-  
VERPACKUNGEN

-



PFAND

=



GELBE TONNE &  
GELBER SACK

**Mit dem Sammeln von Verpackungen  
leistest du einen Beitrag  
zum Umwelt- und Klimaschutz.**

*Danke!*

[oesterreich-sammelt.at](http://oesterreich-sammelt.at)

Alle Informationen über das richtige  
Sammeln, Trennen und Recycling  
von Verpackungen findest du hier:



# 47. FUCHSJAGD

Am 02. November 2024 versammelten sich leidenschaftliche Reiter:innen und zahlreiche Zuschauer:innen zur 47. Unterinntaler Fuchsjagd, die vom Reitverein Inntal in Wörgl ausgerichtet wurde.

Mit einem Jagdfeld von 25 Teilnehmenden führte der Ritt über eine 17 Kilometer lange Strecke voller Sprünge durch Wörgl und Kundl. Schließlich war es am Liesfeld in Eichenheim so weit: Der Master, Mag. Kirsten Pfluger-Löcker, gab den „Fuchs frei“. Am Ende eines packenden „Pferd-an-Pferd-Rennens“ sicherte sich Regina Griesser von der Union Ländlicher Reitverein Mieming die begehrte Fuchslunte und ging als neuer Fuchs hervor. Der beliebte Bummelzug begleitete das Jagdfeld auf seiner Strecke und bot so die Möglichkeit, die Fuchsjagd hautnah mitzuerleben – musikalisch umrahmt durch die Kufsteiner Jagdhornbläser.

Die diesjährige Fuchsreiterin Isabella Schatzlmair vom Reitverein Inntal führte das Jagdfeld auf ihrem Wallach Zsivany an. Besondere Anerkennung erhielt Ruth Zobl für ihre vorbildliche Einhaltung der Fuchsjagdetikette. Neben dem Reitverein Inntal nahmen auch Reiter:innen aus Bayern und

aus verschiedenen Tiroler Vereinen teil.

Eine Veranstaltung dieses Umfangs ist nur durch die Unterstützung vieler möglich. Großer Dank gilt den örtlichen Bauern, besonders Josef Auer vom Schadhof. Sponsoren wie die Stadt Wörgl, die Sparkasse Kufstein, der Tourismusverband Region Hohe Salve und Holzbau Feiersinger-Hotter trugen ebenfalls maßgeblich zum Erfolg des Events bei.

Foto: Wolfgang Delfs



v.l.: Sportreferent Thomas Embacher, GR Hubert Aufschneider und Kulturreferent Sebastian Feiersinger

# KINESIO- LOGIE UNALOME - DANIELA HAGER

2023 hat Daniela Hager die bioenergetische Kinesiologie nach Iris Lichtenberger entdeckt.

Die bioenergetische Kinesiologie ist eine ganzheitliche Methode zur Förderung des körperlichen, emotionalen und energetischen Wohlbefindens. Über den Muskeltest gelingt es in der Kinesiologie, den Körper auf einfache Art direkt zu befragen, Blockaden zu identifizieren und harmonisieren, um die natürliche Energiebalance wiederherzustellen. Daniela Hager hat auch eine Ausbildung für Cranio Sacral Balancing absolviert. Diese sanfte Methode soll die natürliche Heilung des Körpers unterstützen, die Entspannung fördern und dazu beitragen, körperliche und seelische Blockaden zu lösen.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.unalome.at](http://www.unalome.at)

**Kontakt:** Daniela Hager | Kanzler Biener-Straße 16 | Wörgl  
Telefon: 0699 10735577 | Mail: [kontakt@unalome.at](mailto:kontakt@unalome.at)

Foto: Daniela Hager



# DINNER FOR ONE

THEATER CLUB 41

Nehmen Sie sich am 27. und 30.12. nichts vor, denn im Komma Wörgl erwartet sie ein Theatererlebnis der besonderen Art.

**T**raudi Taxacher und Claus Moser (TC 41) präsentieren den altbekannten Silvesterklassiker „Dinner for one“ unter der Regie von Georg Anker im neuen Gewand. Als Conférencière empfängt Sie Gloria Marrone zur Geburtstagsparty. Ein weiterer Termin findet am 03.01.2025 statt.

Folgen Sie der Einladung zu Miss Sophies 90. Geburtstag und sichern Sie sich Karten unter [www.komma.at](http://www.komma.at)

Kartenvorverkauf: [www.komma.at](http://www.komma.at), [oeticket.com](http://oeticket.com), Bücher Zangerl, Komma Wörgl, Print@Home

Foto: Theater Club 41



# CITYBUS IM ADVENT GRATIS

Keine Lust auf Parkgebühren oder Fahrradfahren bei schlechtem Wetter?

**V**om 02. bis 31. Dezember 2024 kann der Citybus im gesamten Stadtgebiet wieder kostenlos genutzt werden.

Das Team des Citybus Wörgl wünscht eine schöne Weihnachtszeit!







**KOSMETIK ANDREIA**

- \*PERMANENT-MAKE UP - 10%
- \*MESOTHERAPIE - 10%
- \*MICRONEEDLING - 10%
- \*AQUAFACIAL - 10%

das komplette Angebot auf:  
[www.kosmetik-as.at](http://www.kosmetik-as.at)

**WÖRGL, Giselastraße 3**      Terminvereinbarung: 0676 630 2 403



**WÖRGL - WILDSCHÖNAU/TAG & NACHT**



0664 572 3 592 [info@wildschoenauer.com](mailto:info@wildschoenauer.com)



**unser neuer 4-Sterne Reisebus mit 52 Sitze**

# TERMINE

**SO 01.12.** | Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341  
**SA 07.12.** | Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341  
**SO 08.12.** | Salven Apotheke Söll | 05333 20295  
**SA 14.12.** | Salven Apotheke Söll | 05333 20295  
**SO 15.12.** | Laurentius Apotheke Wörgl | 05332 21719  
**SA 21.12.** | Laurentius Apotheke Wörgl | 05332 21719  
**SO 22.12.** | Central Apotheke Wörgl | 05332 73610  
**DI 24.12.** | Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341  
**MI 25.12.** | Salven Apotheke Söll | 05333 20295  
**DO 26.12.** | Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341  
**SA 28.12.** | Central Apotheke Wörgl | 05332 73610  
**SO 29.12.** | Michaelis Apotheke Kundl | 05338 8700

## APOTHEKEN

**HERZSPORTGRUPPE WÖRGL**  
Montags | 18:30 - 20:00 Uhr | Turnsaal Rehasentrum  
Bad Häring | 0664 2024043 | 05332 76793

**smoveyWALKING**  
Dienstags | 09:00 Uhr  
Treffpunkt: Vorplatz BFWörgl  
Das ganze Jahr bei jedem Wetter  
Unser Motto: Wir bewegen Wörgl - Schwing dich frei  
Kommt vorbei zu einer kostenlosen Schnupperstunde  
Weitere Infos: [www.leichtathletiktswoergl.at](http://www.leichtathletiktswoergl.at)

**KINDERHAUS MITEINANDER**  
Im Dezember erwarten dich im Kinderhaus Miteinander  
spannende Eltern-Kind-Gruppen und Vorträge.  
Weitere Infos: [ekiz@kinderhausmiteinander.at](mailto:ekiz@kinderhausmiteinander.at) oder  
0680 3347536

## GESUNDHEIT

**01.12.** | Dr. M. Strobl | 10:00-12:00 | 05332 72719  
**07.12.** | Dr. T. Riedhart | 9:00-11:00 | 05332 7442410  
**08.12.** | Dr. T. Riedhart | 9:00-11:00 | 05332 7442410  
**14.12.** | Dr. J. Schernthaner | 9-11 & 17-18 | 05332 72766  
**15.12.** | Dr. J. Schernthaner | 9-11 & 17-18 | 05332 72766  
**21.12.** | Dr. J. Wimpissinger | 10:00-12:00 | 05332 73326  
**22.12.** | Dr. J. Wimpissinger | 10:00-12:00 | 05332 73326  
**24.12.** | Dr. J. Schernthaner | 9-11 & 17-18 | 05332 72766  
**26.12.** | Dr. T. Riedhart | 9:00-11:00 | 05332 7442410  
**28.12.** | Dr. M. Strobl | 09:00-12:00 | 05332 72719  
**29.12.** | Dr. M. Strobl | 10:00-12:00 | 05332 72719

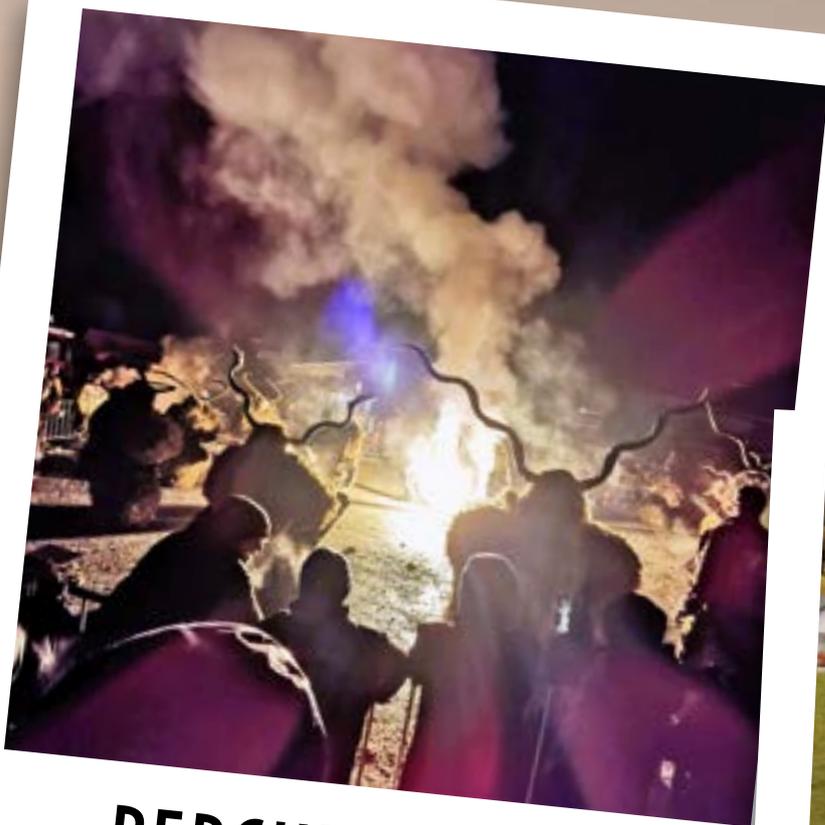
## ÄRZTE

**CAMPERSTAMMTISCH**  
Alle Campingfreunde mit Wohnmobile oder Wohnwagen,  
auch gerne Neuanfänger, sind herzlich eingeladen, an  
unserem monatlichen Stammtischen teilzunehmen. An-  
geboten werden Filmvorführungen, Vorträge von Fach-  
leuten, Reisevorschläge oder einfach ein gemütlicher  
Erfahrungsaustausch in geselliger Runde. Kostenfrei!  
Bei Interesse informiere dich unter 0650 5539127  
oder [camperstammtisch@gmail.com](mailto:camperstammtisch@gmail.com)

**WILDSCHÖNAUER GOSPELCHOR –**  
Gospel am Feuer Wörgl  
Sonntag | 08. Dezember 2024 | 16:00 Uhr  
Ort: Cafe Köfler

## DIVERSES

# VERANSTALTUNGEN



## PERCHTENTREFF



PERCHTENTREFFEN - FCB und SG-Bruckhäusl  
FR 06.12. | 14:00 Uhr | FCB-Parkplatz

Mit ausgezeichneten „Schmankerln“ wird für Speis und Trank wie üblich von beiden Vereinen bestens gesorgt. Auch wird ca. um 16:30 Uhr der Nikolaus, mit seinen Engeln vorbeikommen und für jedes Kind ein kleines Geschenk haben.



WEIHNACHTSAUSSTELLUNG - Modellbahnclub Bruckhäusl  
SO 22.12. | 09:00 - 17:00 Uhr | Dachboden VS Bruckhäusl

DI 24.12. | 09:00 - 12:00 Uhr | Dachboden VS Bruckhäusl

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Eintritt: freiwillige Spenden | [www.mec-bruckhaeusl.at](http://www.mec-bruckhaeusl.at)

## AUSSTELLUNG



CHRISTBAUMENTSORGUNG - kostenlos

Auch heuer wird es nach dem Weihnachtsfest wieder eine kostenlose Christbaumentsorgung durch den städtischen Bauhof geben.

Wenn Sie dieses Angebot nutzen möchten, so stellen Sie bitte Ihren Baum zwischen dem 07. Und 10. Jänner 2025 vor Ihrem Haus gut sichtbar so an den Straßenrand, dass dadurch weder die Fußgänger noch der Fahrzeugverkehr behindert wird.



## CHRISTBAUMENTSORGUNG

# SCHÜTZENGILDE

## SAISONSTART DER BROOKS

Nach einer entspannten Sommerpause starteten die „BROOKS“ wieder voll motiviert in eine neue, aufregende Saison 2024/25.



Foto: Gabriel Huber

Mit über 35 JungschützInnen und rund 30 saisonbegeisterten erwachsenen aktiven SchützInnen zählt die Gilde mit ihren passiven UnterstützerInnen bereits stolze 162 Mitglieder. Zudem sind die „BROOKS“ für Ihre ausgezeichnete Jugendarbeit und das angenehme Zusammensein bei dem bereits legendären Saisonschießen weitgehend bekannt. Die Schützengilde Bruckhäusl lädt Jung und Alt herzlich ein, sich bei der kommenden Saison 2024/25 anzuschließen und ihr Können mit Eifer und Gaudi unter Beweis zu stellen. Nach dem Schießen wird in gemütlicher Runde noch ein „Glaser“ getrunken und meist noch bei einem „Kaschtler“ der Abend perfekt abgerundet.

Seit Mitte Oktober ist die Saison gestartet, wo jeden Freitag ab 17:00 Uhr jede und jeder recht herzlich willkommen ist.

## DORF DOMIZIL KIRCHBICHL

### Gewerbeflächen zu verkaufen und zu vermieten

- 5 Geschäfts- und Gewerbeflächen mit ca. 58 m<sup>2</sup> - 279 m<sup>2</sup>
- Optimal für Büro, Praxis, Arzt, Apotheke, Handel, Cafe uvm.
- Massivbauweise durch regionale Betriebe
- Zahlreiche Tiefgaragen-Stellplätze
- Barrierefrei, Lift
- Geplante Fertigstellung Ende 2025

[www.dorf-domizil-kirchbichl.at](http://www.dorf-domizil-kirchbichl.at)



# LEICHTATHLETIK

## TS WÖRGL

Bei den Wörgler Leichtathlet:innen haben sich in den vergangenen Monaten die Ereignisse förmlich überschlagen:

**N**achfolgend sollen daher exemplarisch erfreuliche News in den Mittelpunkt gerückt und kurz angeschnitten werden.

In toller Zusammenarbeit mit dem österr. Bundestrainer für Stabhochsprung und dem Wörgler Sportreferenten Thomas Embacher sowie vieler engagierter Vereinsmitglieder ist es der LA-Sektion gelungen, die einzige Stabhochsprunganlage des Bezirks Kufstein in Wörgl stehen zu haben.

Aufgrund ihrer starken Leistungen wurden David Widmann, Sissi Haas sowie Tiffani Hadnagy in den Landeskader des TLV aufgenommen. Im Nachwuchs präsentiert sich die Wörgler Truppe regelmäßig stark: Maya Langhoff wurde 2. beim Euregio-SprintChampion; beim KidsCup in Brixlegg wurde die TS 8-mal aufs Podest gebeten.

Foto: TS Wörgl



Weitere Highlights – wie etwa Vereinsmeisterschaft, Safe-Guarding uvm. – unter [www.leichtathletiktswoergl.at](http://www.leichtathletiktswoergl.at).

# SKISPRINGEN

## FLUGHUNDE

**Zum Ferienende, an einem herrlichen Herbsttag, fand wieder ein großer Wettkampftag im Wörgler Sprungstadion statt.**

**S**iebzig junge Mädchen und Buben aus ganz Tirol und aus dem benachbarten Bayern kämpften auf den drei Kinderschanzen um jeden Meter. Die Flughunde des WSV Wörgl nutzten ihren Heimvorteil maximal aus und konnten sehr viele Stockerlplätze erreichen.

Ganz oben standen Magdalena Flatscher (Bambini), Max Steinbacher (K1), Georg Hörbiger (K2), Alexander Steinbacher (S1), eine Stufe darunter Alexander Flatscher (K1) und Helena Prettenhofer (S1w).

Am Nachmittag übersiedelte der ganze Tross nach Langkampfen, wo auf dem Parkplatz der Firma STIHL das Schirollerrennen für die Nordische Kombination durchgeführt

wurde. Am Vormittag konnte mit den hervorragenden Sprüngen eine sehr gute Basis für die Kombination gelegt werden. Deshalb gab es auch hier viele Siege zu feiern. Magdalena Flatscher und Max Steinbacher siegten in ihren Klassen, Alexander Flatscher und Helena Prettenhofer konnten ihre zweiten Plätze verteidigen. Dass Alexander Steinbacher ein Flieger ist, ist nicht zu übersehen. Auf den ungeliebten Schirollern fiel er leider auf den dritten Platz zurück.

Foto: Flughunde Wörgl



# AUSZEICHNUNG

## BEIM BRUCKHÄUSLER HERBSTKONZERT

Konzerte der Bundesmusikkapelle Bruckhäusl überraschen immer wieder mit Klangerlebnissen und musikalischen Gustostückerln.



Foto: Veronika Spielbichler

v.l.: Bezirkskapellmeister Hannes Ploner, Kaspar Fuchs mit Frau Gabi und Hubert Schneider, Obm.-Stv. Unterinntaler Musikbund

**S**o auch beim diesjährigen Herbstkonzert am 20. Oktober 2024, das ganz unter dem Motto musikalischer Jubiläen stand. Da passte es geradezu perfekt, dass just in diesem feierlichen Rahmen Kaspar Fuchs, seit 30 Jahren Kassier der BMK Bruckhäusl, für besondere Verdienste um das Blasmusikwesen in Tirol das Goldene Verdienstzeichen des Landesverbandes der Tiroler Blasmusikkapellen überreicht wurde.

Unter den zahlreichen Besuchern konnte Pfarrprovisor Christian Hauser, Wörgls Kulturreferent Sebastian Feiersinger und der Obmannstellvertreter des Unterinntaler Musikbundes Hubert Schneider begrüßt werden, der im Namen des Tiroler Blasmusikverbandes die Ehrung von Kaspar Fuchs vornahm. Schneider zeigte sich „überwältigt vom Kirchenraum“ und ebenso begeistert von der Leistung des 60-köpfigen Blasorchesters, in dessen Reihen Jugendwart Armin Pfluger gleich sechs neue Jungmusikant:innen vorstellte.

Bild- und Textnachweis: Veronika Spielbichler

# STMK

## BLASMUSIK-KONZERT

### HARMONIEN DER ERINNERUNG

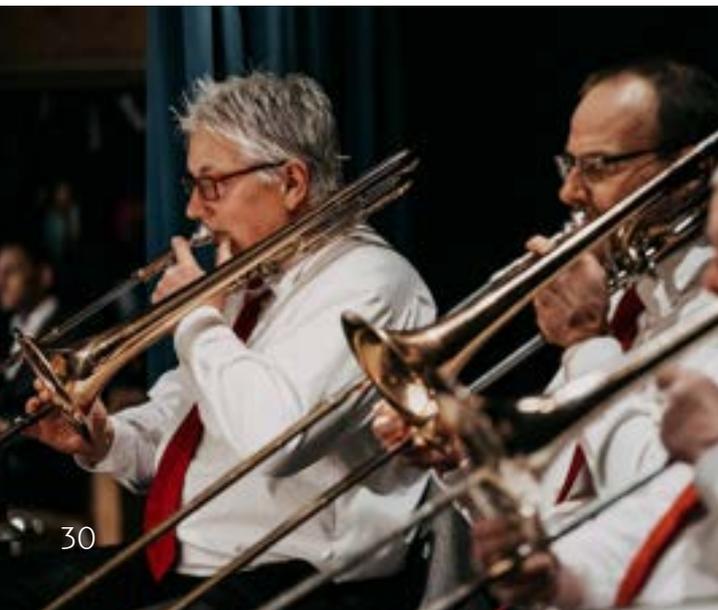


Foto: STMK Wörgl

Die Stadtmusikkapelle Wörgl lädt am 7. Dezember 2024 um 19:30 Uhr zu einem besonderen Blasmusikkonzert ins VZ Komma Wörgl ein.

**D**er Abend wird vom Kabarettduo Peschta & Heiss moderiert und bietet ein vielfältiges Programm voller Klänge und Erinnerungen.

Das Konzert verspricht eine abwechslungsreiche Reise durch die Welt der Blasmusik, mit einer interessanten Mischung aus ernsten und heiteren Momenten.

Von den unvergesslichen Klängen der 80er-Jahre bis hin zu zeitlosen Klassikern werden Stücke präsentiert, die eine musikalische Reise durch verschiedene Epochen und Stilrichtungen versprechen.

**Wann:** 7. Dezember 2024 | **Wo:** VZ Komma, Wörgl

**Einlass:** 19:00 Uhr | **Beginn:** 19:30 Uhr

Karten sind ab sofort erhältlich!

Die Stadtmusikkapelle Wörgl freut sich auf Sie und einen gemeinsamen Abend voller Musik und Freude!

# Blasmusik- konzert

## der Stadtmusik- kapelle Wörgl

Leitung: Johannes Puchleitner

Moderation: Peschta & Heiss

Karten: VVK: 10 EUR | AK: 12 EUR

bei den Musikant:innen und Bücher Zangerl erhältlich

**Samstag, 7. Dezember 2024**  
**19.30 Uhr, VZ Komma Wörgl**

# KOMMUNITY

## BEITRIFF ZU ECCAR

### Eine Koalition für das Zusammenleben in Vielfalt.

Die Vielfalt in unserer Gesellschaft ist auf internationaler, wie auch auf Bundes- und Landesebene gesetzlich verankert. Demnach sollen alle Menschen – unabhängig von Merkmalen wie Geschlecht, Alter, Religion oder Herkunft – gleiche Anerkennung erfahren. Dass das in der Realität nicht immer so ist, zeigen Berichte vieler Betroffener und aktuelle Studien. Demnach sind in ganz Europa diskriminierende Vorfälle stark angestiegen – auch in Österreich. Mit dem Beitritt zum europäischen Städtenetzwerk ECCAR vor 2 Jahren setzt die Stadtgemeinde Wörgl gemeinsam mit dem Verein komm!unity einen Schwerpunkt gegen Diskriminierungen und für Menschenrechte. Die Initiative will den Umgang mit Vielfalt hinterfragen, Ungleichbehandlungen entgegenwirken und wirksame Strategien für ein Zusammenleben in Vielfalt entwickeln. Auf Einladung von komm!unity war die Geschäftsführerin von ECCAR, Evein Obulor, zu Besuch in Wörgl. Treffen mit politischen Vertreter:innen und verschiedenen Einrichtungen

standen am Programm, um weitere gemeinsame Initiativen zu erörtern. Infos unter [www.kommunity.me/eccar](http://www.kommunity.me/eccar).

Foto: komm!unity Wörgl



Die ECCAR-Geschäftsführerin Evein Obulor besuchte das PoC-Eltern-Kind-Treff von komm!unity und hatte sichtlich Spaß beim Austausch mit den Kindern und ihren Eltern.

## LERNFREUDE



Foto: komm!unity Wörgl

### Bei der LernFreude helfen engagierte Jugendliche Kindern bei ihren Hausaufgaben.

Dieses Angebot findet jeden Montag und Donnerstag nachmittags im Jugendtreff Wörgl (Josef-Steinbacher-Straße 23) statt und bietet eine entspannte Lernumgebung für Kinder, die Unterstützung benötigen. In gemütlicher Atmosphäre können die Kinder konzentriert arbeiten und Fragen klären. Die Kosten betragen 2,50 EUR pro Stunde.

Jugendliche, die Freude daran haben, andere zu unterstützen, können sich gerne melden und erhalten pro Stunde 2 Zeitwertkarten (entspricht 5 EUR) für ihre Hilfe. Zurzeit gibt es auch noch freie Plätze für Kinder.

### Kontakt:

I-Motion und LernFreude

Carina Guggenberger | 0664 88745010

# STADTBÜHNE

## MÄRCHENZEIT



Foto: Stadtbühne Wörgl

**Die Stadtbühne Wörgl steckt mitten in den Probearbeiten für nicht nur ein, sondern zwei Kindermärchen, die die Vorweihnachtszeit erneut versüßen sollen.**

**W**ie bereits von Obmann Claus Moser angekündigt, liegt dem Traditionsverein die Jugendarbeit besonders am Herzen, weshalb in der Herbstspielsaison der Fokus auf den jüngsten Darstellerinnen und Darstellern liegt. Im Weihnachtsmärchen „Theodor, der kleine Engel“ steht – wie der Titel schon andeutet – der Engel Theodor im Mittelpunkt. Der ist leider noch zu klein, um bei den Vorbereitungen im Himmel für Weihnachten mitzuhelfen. Doch kurz

vor knapp entdeckt Theodor, der selbst noch nicht groß genug ist, um die Geschenke auszutragen, dass ein Geschenkkorb vergessen wurde. Entschlossen macht er sich auf den Weg, um das Geschenk noch rechtzeitig zuzustellen – eine Aufgabe, die sich schwieriger gestaltet als gedacht. Und auch im zweiten Märchen „Stille Nacht oder die verärgerte Kirchenmaus“, das im Anschluss gespielt wird, läuft nicht alles nach Plan. In dieser Geschichte stellen sich ein engagierter Orgelspieler, sein nicht ganz so begabter Schüler, ein entschlossener Pfarrer, ein Handwerker und eine kleine, pffrige Kirchenmaus gemeinsam den Herausforderungen. Was in beiden Geschichten genau passiert und ob sie gut ausgehen, erfahrt ihr bei der Premiere am 1. Dezember 2024 um 17 Uhr im Volkshaus Wörgl. Weitere Termine an den Adventssonntagen am 08.12. um 17:00 Uhr, 15.12.2024 um 14:30 Uhr und 17:00 Uhr sowie am 22.12.2024 um 14:30 Uhr und 17:00 Uhr. Kartenreservierungen sind unter [www.ticket323.tickethome.at](http://www.ticket323.tickethome.at) möglich. Geeignet für Kinder und Erwachsene von 4 bis 104 Jahren.

# AUSSTELLUNG

## ZONE GOES HAUS DER MUSIK

**Ausstellungsflächen für heimische Künstler erschließt die Initiative „Zone goes Haus der Musik“ der Kulturzone Wörgl mit Unterstützung der Stadtgemeinde Wörgl mit zwei Mal im Jahr wechselnden Ausstellungen in der Landesmusikschule Wörgl.**

**N**ach der Premiere im April präsentiert die Neuauflage Arbeiten der Sängerin und Malerin Eva Lind, der Zeichnerin Helena Reske, der Malerin Brigitte Skrivan und des Holzbildhauers Andreas Rendl.

Bei der Vernissage am 11. Oktober 2024 eröffnete Kulturreferent Sebastian Feiersinger die Ausstellung, zu der Kulturzone-Obmann Andy Winderl begrüßte. ARTirol-Obmann Franz Bode stellte die vier Kunstschaffenden vor und dank-

te der Zone Wörgl sowie dem Kulturzone-Team, das sich einmal mehr um die kulinarische Verpflegung der Vernissagen-Gäste kümmerte.

Ein Teil der Ausstellung, die bis Sonntag, 13.10.2024 um 18 Uhr zu sehen war, bleibt bis zum Frühjahr 2025 im Haus der Musik.

v.l.: Franz Bode, Brigitte Skrivan, Andreas Rendl, Helena Reske, Eva Lind, Andreas Winderl und Kulturreferent Sebastian Feiersinger

Foto: Veronika Spielbichler



# KUNSTMESSE

## PUBLIKUMSANSTURM

Margret Obernauer inmitten ihrer Bilder



Fotos: Veronika Spielbichler

ARTirol-Obmann Franz Bode



Künstler Paul Madreiter und Tochter Jenny



Yvonne Heimbach in der Koje von Nada Dietel bei einer Schulführung.



**Die Kunst ist weiblich – diesen Eindruck vermittelte die 2. Wörgler Kunstmesse am 8. und 9. November 2024 in der Riedhart-Messehalle in Wörgl.**

**D**abei zeigten 34 Künstlerinnen und 12 Künstler aus Österreich und Deutschland in 46 Kojen mit ihren Arbeiten eine bunte Palette künstlerischer Ausdrucksformen vom Zweidimensionalen über die Skulptur bis hin zur Installation zeigten. Die 2. Wörgler Kunstmesse, unter der Leitung von ARTirol-Obmann Franz Bode, war bereits am Freitag sehr gut besucht und erlebte am Samstag einen regelrechten Besucheransturm.

Das Spektrum der ausgestellten Werke reichte vom klassischen Bild in Aquarell, Acryl und Öl über Zeichnungen, Scherenschnitte, Ikonen, Holzskulpturen, Schmuck, Textil- und Metallkunst bis hin zu Installationen und bot Außergewöhnliches wie Perlenstickerei und Computerhacks.

Die 2. Wörgler Kunstmesse bot erstmals am Freitag vormittags ein Angebot für Schulen, das insgesamt 48 Schülerinnen und Schüler wahrnahmen. Wolfgang Sieberer begeisterte die Kids mit seinem Schattenspieltheater, bevor Franz Bode, Ulrich Woworsky und Yvonne Heimbach die Klassen durch die Ausstellung führten.

Zur offiziellen Eröffnung am späten Nachmittag begrüßte Moderatorin Lilly Staudigl Wörgls Bürgermeister Michael Riedhart ebenso wie Kulturreferent Sebastian Feiersinger, die sich beide beeindruckt zeigten und meinten „weiter so!“ Mit dem Wunsch nach einer Neuauflage der Kunstmesse 2025 sprach Bürgermeister Riedhart vielen aus dem Herzen. Ein Quartett des Wörgler Kammerorchesters umrahmte die Vernissage, bei der die Mundartdichterin Kathi Kitzbichler ihre Gedanken zur Kunst in gereimter Form beisteuerte.

Die 2. Wörgler Kunstmesse war auch Dank der Mithilfe von Ehrenamtlichen und der Unterstützung durch Sponsoren eine rundum gelungene Veranstaltung, die Gelegenheit bot, nicht nur unterschiedliche künstlerische Positionen und Ausdrucksformen kennenzulernen, sondern auch die kreativen Menschen, die diese Kunstwerke geschaffen haben.

Bild- und Textnachweis: Veronika Spielbichler

# KULTURPREIS

## STADT WÜRDIGTE KULTURARBEIT



Fotos: Veronika Spielbichler



v.l.: Kulturreferent Sebastian Feiersinger, Jugendförderpreisträgerin Sarah Dissertori, Kulturehrenpreisträgerin Irene Turin und Bgm. Michael Riedhart



Gewürdigt für seinen Einsatz bei der Gaststubenbühne Wörgl: Otto Gartelgruber

**Eine nostalgische Zeitreise im historischen Astnersaal umrahmte den Kulturehrenabend der Stadt Wörgl am 9. November 2024, bei dem 23 Kulturvereinen für ihr Wirken gedankt und vom Kulturausschuss zwei Kulturpreise vergeben wurden:**

**D**er Jugendförderpreis ging an die junge Querflötistin Sarah Dissertori von der Bundesmusikkapelle Bruckhäusl und der Kulturehrenpreis der Stadt an Wörgls Theater-Doyenne Irene Turin.

Kulturreferent Sebastian Feiersinger und Kulturkoordinator Andreas Winderl ließen sich für die seit 2004 alle fünf Jahre durchgeführte Kulturpreisverleihung ein neues Format einfallen, „das die Vielfalt der Kultur in Wörgl zeigt“.

Wer sich aktiv für die Kulturpreisverleihung anmeldete, war dabei. Und so holte Lilly Staudigl Vertreter folgender Kulturvereine auf die Bühne: Academia Vocalis, BMK Bruckhäusl, Chor Sonamus, Gaststubenbühne Wörgl, Heimatmuseumverein Wörgl, Kameradschaftsbund Wörgl, Kammerorchester Wörgl, Kulturinitiative Langer Grund, Kulturzone

Wörgl, Kunstverein ARTirol, Landesmusikschule Wörgl, das Kabarett-Duo Peschta & Heiss, rbms Kunst- und Kulturverein, Sepp Innerkofler Standschützenkompanie, Stadtbühne Wörgl, Stadtmusikkapelle Wörgl, Theater unterLand, Unterguggenberger Institut, Verein Komma Kultur, Verein Polylog, Verein SPUR., Wörgler Krippeler und Wörgler Lichtspiele.

Standing Ovationen bescherten Wörgls Kulturschaffende und die politischen Repräsentanten der Stadt mit Bürgermeister Michael Riedhart und Vizebgm. Kayahan Kaya an der Spitze dem außergewöhnlichen musikalischen Talent der Jugendförderpreisträgerin Sarah Dissertori sowie der fast fünf Jahrzehnte währenden vielfältigen Theaterarbeit der Kulturehrenpreisträgerin Irene Turin. Und noch einem Wörgler: Otto Gartelgruber. Als Mitglied der Gaststubenbühne Wörgl war er über Jahrzehnte „die Seele des Hauses und ein Meister der Improvisation“, wie Irene Turin ihrer Laudatio vorstellte. Gartelgruber wirkte auf der Bühne als Schauspieler mit, war vor allem ein Meister im Bühnenbau und zeigte sein handwerkliches Geschick auch bei der Lichttechnik.

# ADVENT

## IN DER REGION HOHE SALVE



**Tauchen Sie ein in die winterliche Vielfalt der Region und lassen Sie sich von den magischen Momenten des Advents verzaubern!**



Tourismusverband  
Region Hohe Salve

**Kitzbüheler  
Alpen**  
REGION HOHE SALVE

Foto: Alexander Amer



**Der erste Schnee, die Stille und der Duft frisch gebrannter Mandeln – für viele ist der Advent die schönste Zeit des Jahres.**

**D**ie Christkindlmärkte und Veranstaltungen in der Region Hohe Salve laden dazu ein, dem hektischen Alltag zu entfliehen und die besondere Stimmung zu genießen.

Schlendern Sie entspannt durch die festlich geschmückten Märkte, wärmen Sie sich mit einem Punsch oder Glühwein und probieren Sie die selbstgemachten Köstlichkeiten. Für alle, die Action an der frischen Luft suchen, bietet unser abwechslungsreiches Winter Aktivprogramm zahlreiche Erlebnisse. Ob romantische Sternen-Schneeschuhwanderungen, Langlauf-Einführungskurse oder Alpaka-Wanderungen – hier ist für jeden etwas dabei. Weitere Informationen finden Sie unter [www.hohe-salve.com/winteraktivprogramm](http://www.hohe-salve.com/winteraktivprogramm) oder direkt in den Infobüros des Tourismusverbandes Region Hohe Salve. Einheimische profitieren von vergünstigten Gästekarten-Tarifen für das Aktivprogramm.

### Highlights:

- 04.-06.12. | 14.30 Uhr** | Nikolaus- und Perchtentreffs in der Region
- 15.12. | 14.30 Uhr** | Kirchbichler Vorweihnacht am Dorfplatz
- 22.12. | 19.00 Uhr** | Weihnachtskonzert des Tiroler Trachtlerchors in der Pfarrkirche Kirchbichl
- 26.12. | 18 Uhr** | Weihnachtspfad in Itter
- 30.12. | 19 Uhr** | Kirchbichler Jahresausklang am Dorfplatz
- 31.12. | 19 Uhr** | Bergsilvester Hopfgarten beim Tenner Stadl und der Salvenalm
- 01.01. | 19 Uhr** | Neujahrszauber am Dorfplatz in Itter
- 01.01. | 15 Uhr** | Neujahrsmarkt im Hopfgartner Markt

Hier finden Sie alle Informationen zu den Veranstaltungen: [www.hohe-salve.com/weihnachten](http://www.hohe-salve.com/weihnachten)



Das Team des Tourismusverbandes Region Hohe Salve wünscht Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr!

# WEIHNACHTS-PROGRAMM

## BEGEGNUNGSZONE

Wir laden Sie heuer zu einem unvergesslichen Advent in die Wörgler Bahnhofstraße ein.

In der neu gestalteten Begegnungszone zwischen dem CityCenter und Bahnhof entsteht eine festliche, vorweihnachtliche Atmosphäre voller Lichter, Genuss, Musik und weihnachtlichen Überraschungen. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich verzaubern!

### Programmhilights

#### Weihnachtsmarkt - Begegnungszone

Der Weihnachtsmarkt ist an den vier Adventswochenenden vom 29. November bis 22. Dezember 2024 geöffnet:

**Freitag und Samstag: 15:00–21:00 Uhr**

**Sonntag: 15:00–19:00 Uhr**

Die Stände bieten Glühwein, Punsch, kulinarische Köst-

lichkeiten und weihnachtliche Produkte. Ein abwechslungsreiches Musikprogramm und die ein oder andere Überraschung sorgen für eine stimmungsvolle Adventzeit im Herzen der Stadt.

#### Illuminierung – Der Startschuss

Den Auftakt bildet die traditionelle Illuminierung am 29. November um 18:00 Uhr, bei der die Lichter der Wörgler Innenstadt feierlich erstrahlen und das Weihnachtsprogramm offiziell eröffnet wird.

#### Perchtentreff mit Nikolaus

Ein besonderer Höhepunkt erwartet die Besucher am 6. Dezember ab 14:00 Uhr vor dem CityCenter. Mehrere Perchtenpassen aus Wörgl und Umgebung besuchen die Wörgler Innenstadt. Für die Jüngsten bringt der Nikolaus eine kleine Überraschung mit.

**06. Dezember**

ab 14:00 Uhr | Bahnhofstraße - vor City Center

### Traditioneller Perchtentreff mit Nikolaus

ca. 14:30	Fiashta Pass
17:30-18:00 Uhr	Nikolaus
ca. 18:00	Flu Pass
ca. 19:30	Schwarz Manda Pass
ca. 20:30	Hauserwirt Pass



# KINDER

## KINDERKRIPPE FRITZ ATZL-SCHULE

Über die letzten Monate hinweg hat sich einiges getan – angefangen von der Raumgestaltung, Gartengestaltung, neue Spielsachen sowie einem neuen Logo.

**D**ank dem Stadtmarketing Wörgl (Julia Reiter) wurde ein Logo entworfen, das perfekt zu uns passt. Es verkörpert Gemeinschaft und Freude und der Regenbogen strahlt in den schönsten Farben, so wie es jedes Kind tut. Ein großes Dankeschön gilt dem gesamten Team des Bauhofes Wörgl, die uns tatkräftig bei der Raum- und Gartengestaltung unterstützt haben. Ohne Euren Fleiß wären die vielen Veränderungen nicht möglich gewesen. Auch unserem Hausmeister Heinz haben wir viel zu verdanken: Heinz unterstützt uns auch immer tatkräftig und hat immer ein Lächeln für die Kinder übrig.

Das neue Team, das aus Astrid Gerstl (Leitung und Pädagogin), Claudia Eberharter (Pädagogin), Marilena Perauer (Assistentin) sowie Bianca Seisl (Assistentin) besteht, startete im September mit den Eingewöhnungen der neuen Kinder und die bestehenden Kinder freuten sich über jeder Menge neuer Freunde.

Im Dezember haben wir noch einige tolle Überraschungen für die Kinder und die Gummistiefel werden schon fleißig geputzt, damit der Nikolaus etwas einlegen kann. Unsere Kinderkrippe – ein Ort, wo die Kinder die Hauptrolle spielen und in einer liebevollen Umgebung Ihre Talente und Fähigkeiten zum erblühen bringen können.

Foto: Kinderkrippe Fritz Atzl-Schule



v.l.: Astrid Gerstl, Bianca Seisl, Marilena Perauer und Claudia Eberharter

## ANMELDUNGEN STÄDTISCHE KINDERKRIPPEN



Foto: Shutterstock

**Bis zum 28. Februar 2025 können all jene Eltern, deren Kinder mit 1. September 2025 zumindest 18 Monate alt sind und ab September 2025 einen Kinderkrippenplatz benötigen, ihre Kinder einschreiben.**

**B**ereits eingelangte Einschreibeformulare behalten natürlich ihre Gültigkeit.

Einschreibeformulare können entweder von der Website der Stadt ([www.woergl.at](http://www.woergl.at)) ausgedruckt oder unter der Mail [a.ellmerer@stadt.woergl.at](mailto:a.ellmerer@stadt.woergl.at) angefordert werden. Das ausgefüllte Formular kann per Mail oder Post retourniert werden. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Anmeldezeitpunkt und nach den Kriterien des Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetzes.

# JUNGBAUERN

## EREIGNISREICHER HERBST

**Der Herbst gehört bei den Wörgler Jungbauern zur stressigsten Zeit im Jahr.**

**E**rntedankfest und Doagl-Messe sind fix im Terminkalender verankert, aber es gibt noch viele weitere Ausrückungen des Vereins.

Der Herbst startete am 29. September mit dem Erntedankfest in Bruckhäusl, gefolgt von den Vorbereitungen für das Wörgler Erntedankfest am 2. Oktober. Mit tatkräftiger Unterstützung wurde die Krone vorbereitet, Gaben gesammelt, Körbe gefüllt und Kränze gebunden. Die Agape wurde wie jedes Jahr von den Mitgliedern am Tag zuvor vorbereitet und am nächsten Tag, dem 6. Oktober, war es dann soweit – begleitet von der STMK Wörgl und den Bäuerinnen und Bauern ging es zur Kirche, wo die Hl. Messe stattfand. Die Kinder freuten sich anschließend über einen Ausflug zum Raritätenzoo in Ebbs.

Am 13. Oktober fand die Doagl-Messe statt, wo trotz strömenden Regen die Hl. Messe im Zelt abgehalten wurde und die Rudersburger Musik danach für Stimmung sorgte. Auch für das leibliche Wohl wurde mit Glühwein, Steaksemmel und vielem mehr bestens gesorgt. Die Wörgler Jungbauern bedanken sich herzlich bei allen Unterstützern und Gästen!

Foto: Jungbauern Wörgl



# LANDWIRTSCHAFT

## ZUM ANFASSEN

**Unter diesem Motto luden die Wörgler Bäuerinnen die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen der Wörgler Volksschulen ein.**

**D**iesmal hieß es Mitdenken und Anpacken am Unterkumbacherhof der Familie Egger im Zentrum von Wörgl. Zahlreiche Stationen motivierten die neugierigen Kinder, mehr über Lebensmittel und die Prozesse dahinter zu erfahren.

Den Bäuerinnen ist es wichtig den Wert der Landwirtschaft für die Gesellschaft kindgerecht zu erklären. Das Grundwissen über gesunde und regionale Lebensmittel und deren Herstellung wird dabei am Bauernhof vermittelt.

Lebensmittel sind heutzutage für viele Menschen eine Selbstverständlichkeit geworden. Viele denken gar nicht darüber nach, was hinter ihrem Obst, Gemüse, Käse, Fleisch und Co. steckt, wenn sie es in den Einkaufswagen legen.

Die Sprösslinge sind die Konsumentinnen und Konsumenten der Zukunft und entscheiden auch schon heute, welche Produkte in den Einkaufskörben der Eltern landen. Deshalb sind hier die Aufklärung und Sensibilisierung besonders wichtig. Schon die Kleinsten sollen lernen, wie wichtig regionale Lebensmittel sind. Schließlich sehen sie die berühmte lila Kuh nicht im heimischen Stall. Anhand der österreichischen Ernährungspyramide werden ihnen auch die Grundlagen einer gesunden Ernährung vermittelt.

Als besonderes Highlight konnten sich alle am Melksimulator üben, im Stall junge Kälber streicheln und zum Abschluss gab es für alle eine gesunde Jause von den Direktvermarkter-Höfen in unserer Gemeinde. Ein herzliches Dankeschön geht an die eifrigen Wörgler Ortsbäuerinnen, die keine Mühen scheuen, um diese elementaren Lerninhalte so praxisnah zu vermitteln. Ein weiterer Dank gilt der Familie Egger und der Tirol Milch für die Spende der Milchprodukte.

# GEDENKAKTION

## STERNENKINDER

Am 8. Dezember 2024 um 10:00 Uhr wird beim Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche Wörgl die diesjährige Sternenkinder-Gedenkaktion vorgestellt.

In Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Wörgl und dem „Netzwerk Gesund ins Leben“ wird eigens für diese Aktion ein Tannenbaum neben der Kirche aufgestellt, der als symbolischer Ort des Erinnerens dient.

Familien und Freunde haben bis zum 6. Januar 2025 die Möglichkeit, an diesem Baum ihren verstorbenen Angehörigen oder zu früh verstorbenen Kindern zu gedenken.

Im Bürgerbüro des Stadtamtes Wörgl stehen dafür Holzsterne zur Verfügung, die beschriftet und am Baum ange-

Foto: Alexander Amer



bracht werden können. Diese Geste soll einen stillen Moment des Gedenkens ermöglichen und Betroffenen einen Raum bieten, ihre Trauer zum Ausdruck zu bringen.

Im Frühjahr 2025 werden die Sterne schließlich im Sternenkindergrab in Innsbruck beigesetzt und finden dort eine würdige letzte Ruhe.

**SPARKASSE**  
Kufstein

## Jetzt Steuern sparen mit dem GEWINNFREIBETRAG 2024

**Das KMU-Förderungsgesetz stellt bei Unternehmer:innen und Freiberufler:innen einen Teil des Unternehmensgewinnes steuerfrei, sofern entsprechend investiert wird.**

Der Gewinnfreibetrag beträgt bis zu 15 % des Unternehmensgewinns. Liegt der Gewinn unter 33.000 Euro, wird der Freibetrag automatisch berücksichtigt und es müssen dafür keine Investitionen getätigt werden. Liegt der Gewinn über 33.000 Euro, kann bei entsprechenden Investitionen, z. B. in geförderte Wirtschaftsgüter oder in geeignete Wertpapiere, ein Gewinnfreibetrag bis maximal 46.400 Euro geltend gemacht werden.

Zusätzlich zu Wohnbauanleihen sind Investitionen in Wertpapiere möglich, die auch zur Wertpapierdeckung von Pensionsrückstellungen geeignet sind.

Dabei handelt es sich beispielsweise um bestimmte Anleihen, Investmentfonds und Garantiezertifikate. Wichtig ist die richtige Auswahl der Wertpapiere, denn nicht alle entsprechen den gesetzlichen Auflagen für eine steuerlich wirksame Veranlagung. Hier sind unsere Kundenbetreuer:innen gerne behilflich und informieren auch über alle weiteren Details, damit Unternehmer:innen in den Genuss dieser interessanten Förderung gelangen!

DISCLAIMER: Bei den angeführten Informationen handelt es sich um Werbemitteilungen. Sie stellen keine Anlageempfehlung dar. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapieren neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt.

Fotos: Holsabek



Kontakt:  
Mag. (FH) Andreas Gasteiger  
Bereichsleiter-Stv. Marktbereich Wörgl  
Tel. 050100 76171  
andreas.gasteiger@sparkasse-kufstein.at



Kontakt:  
Stefan Persterer  
Kommerzcenter Wörgl  
Josef-Speckbacher-Strasse 4  
Tel. 050100 76241  
stefan.persterer@sparkasse-kufstein.at

# SPENDENSHECK FÜR KREBSHILFE TIROL

Die Lernwerkstatt Zauberwinkl führte heuer eine beeindruckende Straßensammlung zugunsten der Tiroler Krebshilfe durch.

Unter der Leitung von Frau Ariane Moser engagierten sich die Schülerinnen und Schüler mit großem Einsatz für diesen wichtigen wohltätigen Zweck.

Mit viel Begeisterung und Gemeinschaftssinn widmeten die Schülerinnen und Schüler der Lernwerkstatt Zauberwinkl ihre Zeit und Energie der Spendenaktion, die ein großartiges Ergebnis hervorbrachte: Insgesamt konnte die beachtliche Summe von 938,15 Euro gesammelt werden. Diese Spende kommt der Tiroler Krebshilfe zugute und unterstützt damit krebskranke Menschen und deren Familien. Die Schule bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten für ihre Unterstützung und würdigt die wertvolle Arbeit der Tiroler Krebshilfe.

Foto: Lernwerkstatt Zauberwinkl)



# SPENDENAKTION IN DER ZONE WÖRGL

Am Donnerstag, den 17. Oktober 2024 fand in der Zone Wörgl eine besondere Spendenaktion statt.

Frau Herta Bräuer bereitete ein dreigängiges Oberinntaler Hausmannskost-Menü nach traditionellem Rezept zu, das die Gäste genießen konnten. Für die musikalische Umrahmung sorgte die junge Harfenistin Eva Casazza, die mit ihren Klängen eine gemütliche Atmosphäre schuf. Der Erlös der Spendenaktion wurde von Frau Bräuer zur Gänze an eine Mutter mit einem schwerstbehinderten Kind zur Unterstützung übergeben. Ein herzliches Dankeschön an die großzügigen Spenderinnen und Spender sowie an das Team der Zone Wörgl. Besonderer Dank gilt auch den Unterstützern: Inntalmilch Wörgl, dem Gemüsehändler am Bauernmarkt Wörgl, der Firma Installationstechnik Gossner Stefan, der Familie Werlberger vom Fohringer Hof und allen anderen Beteiligten.

Foto: Herta Bräuer



# WASSERSEGEN FÜR DIE FILZ

Foto: Veronika Spielbichler



Die Werkbank der Volkshilfe ehrenamtlich beim Pflegeeinsatz in der Filz mit Schutzgebietsbetreuer Philipp Larch (rechts außen)

**Was das vielfältige Leben im Wörgler Feuchtgebiet „Filz“ freut, erschwert heuer seine Pflege – so viel Regen wie seit Jahren nicht mehr ist ein Segen für die enorme Artenvielfalt.**

**Z**u deren Erhalt ist es notwendig, alljährlich mit der Mahd und anschließenden Entfernung des Schnittgutes eine Nährstoffanreicherung zu verhindern. Wetterbedingt verschob sich heuer der herbstliche Arbeitseinsatz wiederholt. Am 21. Oktober 2024 war 's dann soweit – mit vereinten Kräften wurde auf der Moorwiese und in angrenzenden Bereichen „eigheigt“.

Die Werkbank Wörgl der Volkshilfe stellte sich ebenso wie treue Filz-Fans dafür einmal mehr mit 16 Leuten ehrenamtlich in den Dienst am Naturschutz. Das durchgeführte Pflegeprogramm beinhaltete das Entfernen von Schneebruch-Bäumen mittels Seilwinde im Frühjahr, Heckenschnitt und das Entfernen von Neophyten wie dem Drüsigen Springkraut aus Randgebieten, das sich ohne Eingriff erneut im Schutzgebiet breit machen würde. Die Faszination der Filz vermittelten Schulführungen und Rundgänge mit Maria Ringler, die mit einer WhatsApp-Gruppe eine digitale Plattform für alle Filz-Fans eingerichtet hat – auf ihr werden Pflegetermine bekannt gegeben und die schönsten Bilder geteilt.



©Athesia Druck | Fotos: Shutterstock

## TAKT GEBER

Kalender sind unsere täglichen Weggefährten. Sie lassen nach vorne blicken, schenken Struktur und verleiten mit Farbenfrohen Bildern zum Träumen. Begleiten Sie Ihre Kunden mit unseren personalisierten Tisch- und Wandkalendern durchs ganze Jahr!

Tel. 0512 28 29 11-0  
office@athesia.at  
www.athesiadruck.com

 **ATHESIA**  
DRUCK

# SENIORENBUND

## FAHRT INS BLAUE



Foto: Seniorenbund Wörgl

**Am Nationalfeiertag starteten wir eine wunderbare Reise. Bei traumhaftem Wetter wurde spekuliert, wohin die Reise gehen würde.**

**M**it zwei Lüftner Bussen erreichten wir unser Ziel, das Landhotel Strasserwirt in St. Ulrich am Pillersee. Nach einem leckeren Menü folgte unser Hauptprogramm:

Die Gutscheine unserer jährlichen Spenden diverser Wörgler Firmen verlostet wir unter den Mitgliedern. Vielen herzlichen Dank für die zahlreichen Unterstützungen! 81 unserer Pensionistinnen und Pensionisten durften sich über Tages- und Mehrtageszuschüsse freuen. Unser Hauptgewinn ging an unser Mitglied Bartl Egger. Im Anschluss freuten wir uns auf Kaffee mit Kuchen, den uns unser geschätzter Bürgermeister Michael Riedhart gespendet hat. Nach einem sehr gelungenen Ausflugsstag kamen wir alle wieder wohlbehalten in Wörgl an.

Unsere nächste Frühjahrsreise führt uns nach Mallorca. Vom 14. bis 21. Mai 2025 dürfen wir uns auf einen wunderschönen Urlaub im Hotel Alua Gran Camp de Mar freuen. Mit Ausflügen nach Palma, Inca, Valldemossa, Port de Soller und Alcudia lernen wir einen Teil dieser Insel kennen. Nähere Infos erhalten Sie donnerstags von 13:30 bis 16:00 Uhr in der Zone Wörgl, wo Sie sich noch bis Ende Jänner 2025 für die Reise anmelden können.

# SCHREBERGARTEN ZU VERPACHTEN

**Die Stadtgemeinde Wörgl bietet das Schrebergarten-Los Nr. 75 der Schrebergartenanlage Bad Eisenstein zur Verpachtung an.**

**E**s ist ein Los, auf dem bereits ein Häuschen samt Gartenanlage (Grundfläche 141 m<sup>2</sup>) vorhanden ist.

**Besonderheit: Stromanschluss und Inventar vorhanden**

Der vom Verkäufer gewünschte Verkaufspreis beträgt VB € 22.000. All jene, die ihren Hauptwohnsitz in Wörgl haben, kein Eigenheim besitzen und EU-Bürger sind, sind eingeladen, sich nach vorheriger Besichtigung des Objektes und preislicher Einigung, beim Stadamt Wörgl, Bahnhofstraße 15, bis spätestens 12.01.2025 schriftlich zu bewerben. Es entscheidet dann das Los, wer diese Schrebergartenparzelle erhält.

Der Kontakt des Besitzers zur Besichtigung kann per Mail unter [g.griesser@stadt.woergl.at](mailto:g.griesser@stadt.woergl.at) angefragt werden.

Foto: Georg Griesser



# SENIORENWEIHN- NACHTSFEIER

## DER STADTGEMEINDE WÖRGL

### Liebe Seniorinnen und Senioren!

Im Namen der Stadtgemeinde Wörgl dürfen wir Sie recht herzlich am Samstag, den 14.12.2024, um 15:00 Uhr zu einem vorweihnachtlichen Nachmittag mit Musik und besinnlichen Texten in die Aula des Bundesschulzentrums in Wörgl einladen. Einlass ist ab 14:00 Uhr mit einem Sektempfang, anschließend folgt ein stimmungsvolles Programm, das der Seniorenrat der Stadt Wörgl für Sie zusammengestellt hat.

### Musikalische Umrahmung:

- Bläsergruppe der Stadtmusikkapelle Wörgl
- 3-Saitenmusig/Stubenmusig
- Strasser Dreig'sang Brixen/i. Th./Gesang
- Anna Niedermühlbichler Söll/Harfensolo
- Tiroler Stimmen Bad Häring/Gesang
- Itterer Anklöpfler

Durch das Programm führt Sie Frau Annemarie Duregger. Die Wörgler Bäuerinnen werden Sie in bewährter Weise mit Kaffee und Kuchen verwöhnen. Auf ein nettes, vorweihnachtliches Miteinander freuen sich der Bürgermeister Michael Riedhart und Stadträtin Elisabeth Werlberger.

### Kontakt für Anmeldungen:

Anmeldungen ab 02.12. bis einschließlich 09.12.2024.

Tel: 05332 77255-505 | Montag bis Donnerstag von 8:30 – 12:00 Uhr.

E-Mail: [b.abler@sh.woergl.at](mailto:b.abler@sh.woergl.at)

# OFFENE STELLEN

## SENIORENHEIM WÖRGL

Es werden qualifizierte Mitarbeiter:innen gesucht:

**BEWIRB DICH JETZT!**

**DIPLOMIERTE:R  
GESUNDHEITS- UND  
KRANKENPFLEGER/IN  
(DGKP)**

**DIPLOMIERTE:R  
SOZIALBETREUER:IN  
(DSB)**

**FACHSOZIALBETREUER:IN  
(FSB)**

**PFLEGEFACHASSISTENT:IN  
(PFA)**

**PFLEGEASSISTENT:IN  
(PFA)**

**HEIMHILFE  
(HH)**

**JETZT BEWERBEN!  
SENDE DEINE BEWERBUNG AN  
BEWERBUNG@STADT.WOERGL.AT  
ODER KONTAKTIERE UNS  
TELEFONISCH UNTER  
050 6300 1216**

**LUST AUF EIN  
FREIWILLIGES SOZIALES  
JAHR IM SENIORENHEIM  
WÖRGL?**

Dann melde dich bei uns oder für  
weitere Infos unter [www.fsj.at](http://www.fsj.at)

Foto: Mailaun



seniorenheim **WÖRGL**



# STADTCHRONIK

## WIE DER KRAMPUS ZUM HEILIGEN NIKOLAUS KAM

**Der Advent ist in Tirol weniger die Zeit der Stille und Besinnlichkeit. Vielmehr ist sie erfüllt vom Lärmen und Toben der Perchten und ähnlicher wilder Gestalten.**

**H**eidnischer Dämonen- und Zauberglaube schrieb ihnen die Macht zu, mit Glockenläuten und grässlichen Fratzen die bösen Geister des Winters zu vertreiben. Andere Merkmale der Perchtenumzüge, wie das Schlagen mit Ruten, stehen im Zusammenhang mit altem Fruchtbarkeitszauber.

Um den Nikolaustag am 6. Dezember ist das Perchtenbrauchtum am stärksten ausgeprägt. Die Perchten wurden zu Begleitern des gabenspendenden Heiligen umfunktioni-ert und in christliches Brauchtum integriert. Dennoch haben sie ihr Eigenleben bewahrt und existieren in Tirol unter verschiedenen Namen wie Klaubauf, Tuifl und Peascht. Diese Vielfalt zeigt, wie tief verwurzelt der Brauch in der Tiroler Kultur ist.

Ein relativ junger Brauch ist es, dass der heilige Nikolaus Familien besucht und Kinder beschenkt, begleitet von Engeln und dem Krampus, einem Nachfahren uralter Perchtengestalten. Die Kontraste zwischen Nikolaus und seinen finsternen Begleitern spiegeln das Spannungsfeld von Gut

und Böse wider. Der Nikolaus bringt Hoffnung und Freude, während der Krampus mit seinen furchteinflößenden Eigenschaften die Kinder an die Grenzen des Unheimlichen führt.

Nikolausspiele, die früher in Bauernstuben aufgeführt wurden, sind alte Tiroler Tradition. Sie waren nicht nur Unterhaltung, sondern auch eine Form der sozialen Kommunikation. Die Familien versammelten sich, um das Schauspiel zu erleben und stärkten so ihre kulturelle Identität. Die Geschichten lehren wichtige Werte wie Nächstenliebe und den Kampf gegen das Böse.

In den letzten Jahren hat sich das Brauchtum weiterentwickelt. Größere Umzüge und Feste ziehen nicht nur die lokale Bevölkerung, sondern auch Touristen an. Trotz einiger Auswüchse bleibt der Advent in Tirol ein faszinierendes Zusammenspiel von alten Mythen, christlicher Symbolik und modernem Brauchtum.

Quelle: Michael Forcher: Von Brauchtum und Volkskultur in Tirol, 1983

### Kontakt

Stadtchronist Toni Scharnagl  
chronist@stadt.woerl.at

Foto: Pepi Achleitner, Kundl 1993



online Version



# WÖRGLER KRIPPELER KRIPPENAUSSTELLUNG

Im neuen Tagungshaus ist am 07.12. (9-18 Uhr) und am 08.12. (9-17 Uhr) eine Krippenausstellung zu bewundern.

Die Wörgler Krippeler präsentieren heuer im neuen Tagungshaus eine eindrucksvolle Ausstellung mit Werken, die im Laufe des Jahres entstanden sind. Gezeigt werden dabei sowohl heimische als auch orientalische Krippen und handgefertigte Werke von großer künstlerischer Qualität.

Die Besucherinnen und Besucher können nicht nur das Kunsthandwerk bestaunen, sondern auch an einer Verlosung teilnehmen, bei der es handgefertigte Bilderrahmenkrippen und viele weitere attraktive Preise zu gewinnen gibt. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt, und am Sonntag rundet der Auftritt der Anklöpfler die Ausstellung festlich ab. Die Wörgler Krippeler freuen sich auf zahlreiche Gäste! Weitere Informationen unter: [www.woergler-krippeler.at](http://www.woergler-krippeler.at)

# MUSEUM WÖRGL ZIELT AUF JUNGES PUBLIKUM

Bilanz übers erste Jahr im neu eingerichteten Museum Wörgl zog am 21. Oktober 2024 der Heimatmuseumsverein bei der Generalversammlung beim Kirchenwirt.

Der neu gewählte Vorstand mit Obmann Andreas Winderl zielt nun darauf ab, vermehrt junge Leute und Schulen für den Museumsbesuch zu begeistern.

Zu den Arbeitsschwerpunkten im neuen Museumsjahr zählen die Erstellung des Rahmenprogrammes für die aktuelle Sonderausstellung sowie die Vorbereitung der nächsten 2024/25, die unter dem Motto „150 Jahre Giselabahn – die Eisenbahn in Wörgl“ stehen wird.

Infos zum Museum Wörgl gibt es neuerdings auf der Website <https://museum.woergl.at> und das neu formierte Museumsteam freut sich über Interessierte, die sich aktiv einbringen wollen.

Die Museumsöffnungszeiten im Museum Wörgl, Brixentaler Straße 1, 1. Stock, bis Weihnachten 2024 sind jeweils donnerstags von 17-19 Uhr und samstags von 10-12 Uhr.

Das Museum bleibt in der Weihnachtszeit geschlossen und ist ab 7. Jänner 2025 wieder offen. Führungen auf Anmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Foto: Museum Wörgl



Neu gewählter Vorstand des Heimatmuseumsvereines Wörgl:  
v.l.: Markus Jäger, Veronika Spielbichler, Andreas Winderl, Mag. Marlies Wohlschlager, Mag. Clemens Mayr und Sebastian Feiersinger (nicht im Bild Aaron Peterer).

# PFARRE

## DREIKÖNIGSAKTION

Vom 2. bis 4. Jänner 2025 ziehen wieder die Sternsinger durch die Stadt Wörgl.

Eine genauere Einteilung der Gebiete (inklusive Aushang) erfolgt vor dem Jahreswechsel. Im Voraus wollen wir aber schon darauf hinweisen, dass die Stadt Wörgl eine Größe erreicht hat, womit nicht mehr mit den vorhandenen Ressourcen alle Haushalte in der Stadt besucht werden können.

Heuer neu ist somit, dass wir ein „Anmeldesystem“ mit einbauen wollen. D.h. diejenigen, die gerne einen Besuch der Sternsinger bei sich zu Hause möchten, mögen sich

Foto: Pfarre Wörgl



bitte bei der Pfarre melden (telefonische Anmeldung unter 72210 oder 0676/8746-6877).

Wir brauchen für die Dreikönigsaktion natürlich wieder viele Kinder, die als Sternsinger von Haus zu Haus ziehen möchten. Auftakt zu der Dreikönigsaktion ist bei der Startveranstaltung am 13.12.2024 von 16:00-18:00 Uhr im Jungscharräum/Tagungshaus Wörgl. Oder wenn wer als Begleitperson eine Sternsingergruppe begleiten möchte, ist ebenfalls herzlich willkommen (nähere Infos dazu entnehmen sie auch der Homepage der Pfarre Wörgl).

## TERMINE

### FR 29.11. | Advent-Benefizkonzert

20:00 Uhr: Advent-Benefizkonzert des Lions-Club in der Stadtpfarrkirche. Es spielt die Musikkapelle Mühlthal.

### SA 30.11. | Adventmarkt

9:00 Uhr – 13:00 Uhr: Adventmarkt der Pfarre im Tagungshaus

18:00 Uhr: Adventkranzsegnung beim Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche

### SO 08.12. | „Adventhoagascht“

19:30 Uhr: Verein „Musikantenhoagascht“ veranstaltet einen „Adventhoagascht“. Die Agape findet im Kirchhof statt.

### SO 15.12. | Kinderfeier

10:00 Uhr: zeitgleich mit dem Pfarrgottesdienst in der Stadtpfarrkirche findet die Kinderfeier im Tagungshaus statt.

### FR 20.12. | Seniorentreff der Pfarre

14:30 Uhr: Seniorentreff im Tagungshaus.

Thema: „Einstimmung auf Weihnachten“

### Rorate-Gottesdienste im Advent

Jeweils Dienstag, Donnerstag und Samstag um 6:00 Uhr, beginnend am 3. Dezember

### Weihnachts-Verkaufsstand der Pfarre

Es gibt wieder verzierte Weihnachtskerzen und Weihnachtslichter, Pfarrschokolade, Pfarrwein, Preiselbeer Likör und vieles mehr an folgenden Terminen:

- Musikantenhoagascht, 8.12.2024, ab 18:30 Uhr im Kirchhof (bis zum Ende der Veranstaltung)
- Samstag, 14.12.2024, 6:00 Uhr bis 7:15 Uhr, nach dem Rorate-Gottesdienst
- Sonntag, 15.12.2024, 9:30 Uhr bis 11:15 Uhr, vor und nach dem Gottesdienst
- Samstag, 21.12.2024, 6:00 Uhr bis 7:15 Uhr, nach dem Rorate-Gottesdienst
- Dienstag, 24.12.2024, 6:00 Uhr bis 7:15 Uhr, nach dem Rorate-Gottesdienst

Die Weihnachts-Gottesdienst-Termine entnehmen Sie bitte der Weihnachtskarte, die an die Haushalte ausgeteilt wird. Eine gesegnete Adventzeit, Frohe Weihnachten und ein gutes, vor allem gesundes und vom Geist Gottes erfüllten Neues Jahr 2025 wünscht euch euer Pfarsteam.

Der Verein „Wörgler Musikantenhoagascht“ veranstaltet am Sonntag, 08.12.24 einen Abend mit adventlicher Volksmusik in der Stadtpfarrkirche in Wörgl.

**M**itwirkende: Holadrei-Gsang, Männerchor Oberau, Gitarrentrio, Pramauer Weisenbläser, Sunnberg Trio, Sprecher: Joch Weißbacher. Beginn: 19:30 Uhr. Im Anschluss an die Veranstaltung gibt es eine Agape im Pfarrhof. Die Freiwilligen Spenden kommen der Pfarre Wörgl zugute.

Foto: Toni Silberberger



Männerchor Oberau

**Viele Tiere, die im Tierheim Wörgl betreut werden, hatten es in ihrem bisherigen Leben oft alles andere als leicht. Das gilt ganz besonders für die Tiere, die in das Patenschaftsprogramm aufgenommen wurden.**

**T**iere werden zu Patentieren, wenn eine Vermittlung aufgrund schwerer Krankheit, hohen Alters oder tragischer Vorgeschichte nicht mehr wahrscheinlich ist oder voraussichtlich länger dauern wird. Mit dem monatlichen finanziellen Beitrag, den die Pat:innen leisten, wird die langfristige artgerechte Betreuung dieser Einzelfälle ermöglicht. So kann man zum Beispiel eine Patenschaft für den Staff-Mischling Boris übernehmen, der schon sehr lange im Tierheim Wörgl auf die richtigen Menschen wartet. Er ist bereits zehn Jahre alt und leidet an einer Hör-

schwäche, was die Suche nach einem Zuhause nicht einfacher macht.

Als Dankeschön erhalten Pat:innen eine Patenschaftsurkunde sowie regelmäßige Informationen über ihr Patentier. Die meisten Patentiere können nach Absprache auch besucht werden. Dadurch erhalten die Schützlinge neben finanzieller Unterstützung auch Zuwendung und Liebe, dürfen zu Ausflügen und Spaziergängen mitkommen und gewöhnen sich an Menschen.

Sie möchten Boris, Dalton oder eines der anderen Tiere mit einer Patenschaft unterstützen? Dann werfen Sie gerne einen Blick auf die Homepage, wo Sie alle aktuellen Patentiere sehen und auch direkt eine Patenschaft abschließen können: [www.tierschutzverein-tirol.at](http://www.tierschutzverein-tirol.at). Unter dem Punkt „Unterstützen“ finden Sie den Bereich „Pate werden“.

### Rosinchen und Pfefferminz

**D**ie beiden Europäisch Kurzhaar Katzen Rosinchen und Pfefferminz (weiblich und männlich) suchen ein ruhiges Plätzchen bei geduldigen Menschen. Sie sind im August 2024 geboren und sind noch sehr schreckhaft.

### Tierheim Wörgl

Lahntal 12, 6250 Kundl | Tel: 0664-849 53 51

Mail: [th.woergl@tierschutzverein-tirol.at](mailto:th.woergl@tierschutzverein-tirol.at)

Fotos: Tierheim Wörgl



# TIERHEIM PATENSCHAFT

## VERMITTLUNGSTIERE

# SEITENBLICKE

## NEUERÖFFNUNG TAGUNGSHAUS



Elisabeth und Elisabeth



Christine, Heidi, Christina, Magdalena und Elias



LH. Mattle und Andreas



Manuela, Reinhard und Marina



Christian, Roland, Mona, Ingrid und Hans



Michael, Kayahan, Herwig, Elisabeth, LH. Mattle und Christian



Lucia, Alois und Florian



Andrea, Andrea und Andreas



Matthias und Christina

## GESUNDE FESTTAGE FÜR HUND & KATZE

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür, und auch unsere vierbeinigen Freunde verdienen das Beste – nicht nur unter dem Weihnachtsbaum, sondern auch im Napf.

*Dr. Ziegler Naturfutter in Wörgl bietet alles, um Hunde und Katzen natürlich und artgerecht zu ernähren.*

Gerade im Winter ist eine gesunde Tierernährung essenziell. Das BARF-Sortiment von Dr. Ziegler enthält hochwertige Zutaten ohne künstliche Zusätze, die genau auf die Bedürfnisse Ihrer Tiere abgestimmt sind.

**Besonderer Fokus auf BARF-Beratung:** Individuell angepasste Futterpläne mit ausgewählten Dr. Ziegler Produkten und BARF-Zusätzen sorgen dafür, dass Ihr Vierbeiner nicht nur fit durch die kalte Jahreszeit, sondern durch das Ganze Jahr kommt.



Natürlich dürfen auch festliche Überraschungen nicht fehlen: Im Dezember gibt es ein speziell ausgewähltes Sortiment an Weihnachtsspielsachen. Von nachhaltigen Kauspielzeugen über bunte Plüschtiere bis zu interaktiven Beschäftigungsartikeln – mit unserem Weihnachtzubehör bereiten Sie Ihrem Vierpoter garantiert Freude und fördern gleichzeitig seine geistige Auslastung.

**Schenken Sie Ihrem Liebling Gesundheit und Freude  
– für eine tierisch natürliche Weihnachtszeit!**

**Dr. Ziegler Naturfutter Wörgl**  
Karl-Schönherr-Straße 1  
6300 Wörgl

Tel. +43 (0) 5332 25 880  
woergl@ziegler-naturfutter.com  
www.ziegler-naturfutter.com  
www.dr-ziegler.eu

# WÖRGLER WEIHNACHT

BEGEGNUNGSZONE · BAHNHOFSTRASSE

**29.11.**  
BIS **22.12.**

## **FREITAG & SAMSTAG**

15:00-21:00 Uhr | Begegnungszone Bahnhofstraße & Stadtplatz

### **Livemusik**

## **AN DEN VIER ADVENTSONNTAGEN**

15:00-19:00 Uhr | Begegnungszone Bahnhofstraße & Stadtplatz

### **Kinderprogramm**

## **06. Dezember**

ab 14:00 Uhr | Bahnhofstraße - vor City Center

### **Traditioneller Perchtentreff mit Nikolaus**

Mehrere Perchtenpassen aus Wörgl und Umgebung besuchen die Wörgler Innenstadt. Für die Jüngsten bringt der Nikolaus eine kleine Überraschung mit.

Weitere Programmpunkte sowie eine Übersicht der teilnehmenden Perchtenpassen finden Sie im Innenteil des Stadtmagazins.

**Kitzbüheler  
Alpen**

REGION HOHE SALVE